

GLORIA®

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten
Tel.: 0 23 02 / 700-0
Internet: <http://www.gloria-garten.de>

Printed in Germany
Gedruckt auf 100 % RC Papier



GLORIA®



Hochleistungssprühgeräte

**141 T Spezial, 142 T Spezial, 172 RT Spezial,
176 T Spezial, Saturn 5, Saturn 10, 172 RTi, 176 Ti**

D	Betriebsanleitung	4 - 10
GB	Instructions for use	11 - 16
F	Mode d'emploi	17 - 23
NL	Gebruiksaanwijzing	24 - 30
I	Istruzioni per l'uso	31 - 37
E	Instrucciones de uso	38 - 44
P	Instruções de utilização	45 - 51
DK	Betjeningsvejledning	52 - 57
S	Bruksanvisning	58 - 63
N	Bruksanvisning	64 - 69
FIN	Käyttöohje	70 - 74
GR	Οδηγίες χρήσης	75 - 84

D-Ko
2095
974665 - 08



Inhaltsverzeichnis

Technische Daten	4
Wichtige Sicherheitshinweise	5
Inbetriebnahme	7
Sprühen	8
Entleerung und Wartung	8
Konformitätserklärung	10

Wichtige Sicherheitshinweise

Reparaturen an GLORIA Geräten für Haus und Garten sind nur durch die GLORIA Servicestellen durchzuführen. Ersatzteile sollten Sie bei Ihrem GLORIA Fachhändler bestellen. Soweit nicht vorrätig, besorgt er diese schnellstens.

- Diese GLORIA Hochleistungsprüngeräte sind zum Ausbringen von Flüssigkeiten im Bereich Hobby, Handwerk und Industrie geeignet.
- Nur handelsübliche, reine Produkte verarbeiten (pH-Wert 5-10). Bei Mischungen verschiedener Produkte können unvorhersehbare, gefährliche chemische Reaktionen entstehen. Stoffe im sauren Bereich pH-Wert ≤ 5 sowie Lösungsmittel und stark ätzende Mittel dürfen nicht in den Behälter gefüllt werden.

- Sicherheitshinweise der Sprühtitelhersteller beachten. Bestimmte Sprühmittel erfordern Atemschutzmasken, Schutzbrillen, Schutzhandschuhe oder anderweitige Vorsichtsmaßnahmen.
- Richtlinien für Flüssigkeitsstrahler ZH 1/406 beachten: Die Flüssigkeitsstrahler sind bei Bedarf, jedoch alle 12 Monate, durch Sachkundige daraufhin zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist. Die Anleitungen des Herstellers sind zu beachten. Bei stillgelegten Geräten kann die Prüfung bis zur nächsten Inbetriebnahme hinausgeschoben werden. (siehe Entleerung und Wartung)
- Zündfähige explosive Gemische dürfen nicht eingesetzt werden. Ausnahme: Im nicht explosionsgefährdeten Bereich. Dann Explosionschutzrichtlinie (EX-RL) beachten, Verordnung brennbarer Flüssigkeiten (VbF). Gerät an einem gut belüfteten Ort aufbewahren, von Zündquellen fernhalten, nicht rauchen, von brennbaren Stoffen fernhalten. Der Inhalt darf nicht in die Kanalisation gelangen. Durch Erdung elektrostatische Aufladung vermeiden (siehe Inbetriebnahme). Im Brandfall Löschmittel der Brandklasse B (Pulver, Schaum, CO₂ oder Lightwater) nehmen, kein Wasser verwenden.

D

- Vor jeder Inbetriebnahme des Sprühgerätes Funktion überprüfen, und besonders auf Dichtheit von Schlauchanschluss und Schraubverbindungen achten. Material auf Risikobildung, Sprödeheit und Korrosion prüfen.
- Nach Gebrauch Behälter sofort und gründlich reinigen; anschließend gut austrocknen (siehe Entleerung und Wartung). Die Lagerung der Sprühmittel im Behälter ist nicht zulässig.
- Umweltbelastende Sprühmittel möglichst am Objekt verarbeiten (gezielt dosieren), unvermeidbare Reste in geeigneten Auffangbehältern zwischenlagern und zum Sondermüll geben. Wasserhaushaltsgesetz (WHG) bei wassergefährdenden Flüssigkeiten beachten. Verordnung über das Lagern wassergefährdender Flüssigkeiten (VLWF) bei Zwischenlagerung von Flüssigkeiten beachten - Arbeitsstoffverordnung - Technische Anweisung Luft (TA-Luft) beachten.
- Sprühmittelbehälter befüllt nicht längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen. Betriebstemperaturen dürfen 50°C nicht überschreiten.
- Gerät so aufbewahren, dass es nicht von Kindern benutzt werden kann.
- Ein befülltes Gerät nicht unbeaufsichtigt am Einsatzort stehen lassen.
- Während des Sprühvorganges dürfen sich keine Personen im Bereich des Sprühnebels befinden.
- Nach Gebrauch Behälter sofort und gründlich reinigen; anschließend gut austrocknen.
- **Achtung!**
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nach dem Produkthaftungsgesetz nicht für durch unser Gerät hervorgerufene Schäden einzustehen haben, sofern diese durch unsachgemäße Reparatur verursacht oder bei einem Teileaustausch nicht GLORIA-Original-Teile verwendet werden und die Reparatur **nicht** vom Kundenservice oder dem autorisierten Fachmann durchgeführt worden sind. Dieses gilt auch für Zubehörteile.
- Vor jeder Inbetriebnahme ist das Sicherheitsventil (**Abb. A**) (unterhalb des Einfülltrichters) zu überprüfen! Hierzu die Pumpe einsetzen und verschrauben. Pumpe solange betätigen, bis am Manometer kein Druckanstieg mehr sichtbar ist (Sicherheitsventil bläst Druck ab). Hierbei darf der maximal angezeigte Manometerdruck 6,6 bar nicht übersteigen.

Inbetriebnahme



● Tragriemen montieren

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 mit 2 Knöpfen

- einen Tragriemen nach Abb. A

141 T Spezial mit 2 Knöpfen

- einen Tragriemen nach Abb. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- einen Tragriemen nach Abb. A + C (bei „C“ ein Knopf)

- einen Tragriemen nach Abb. A + D (bei „D“ ein Knopf)

142 T Spezial

- einen Tragriemen nach Abb. C (bei „C“ ein Knopf)

- einen Tragriemen nach Abb. D (bei „D“ ein Knopf)

- anschließend beide Tragriemen an dem Behälter befindlichen Tragriemenring anknüpfen.

- Sprühleitung an den Behälter (**Abb. E *****) und Sprührohr an das Schnellschlussventil schrauben.

- Pumpe durch Linksdrehung heraus-schrauben - hierzu vorab Pumpen-gestänge entriegeln, um 180° drehen und über den Rücken der Ver-

riegelungszapfen am Pumpen-gehäuse die Schraubkraft übertragen.

- Behälter füllen. Achtung! Max. Füllmenge (s. Technische Daten) beachten. Richtige Dosierung und Konzentration nach Vorschrift des Sprühmittelherstellers.

Wichtig! Vor dem Befüllen des Sprühgerätes sind die an den Behältern der Chemikalien vorschriftsmäßig angegebenen Hinweise auf besondere Gefahren (R-Sätze /GefStoffV) und Sicherheitsratschläge (S-Sätze/ GefStoffV) zu beachten. Bei zündfähigen, explosiven Stoffen (leicht-entzündlich „F“ und hochentzündlich „F+“ sind zusätzliche Kennzeichnungen nach der Verordnung für brennbare Flüssigkeiten erforderlich.

Durch geeignete Maßnahmen ist dafür zu sorgen, dass es während des Befüllens und Versprühens zu keiner Flammeinwirkung kommen kann. (Sicherheitshinweis Nr. 5) Flammrückschlagsicherung mit Erdungsanschluss (Abb. F) ist vorzusehen (siehe GLORIA Sonderzubehör Art.Nr. 726035.0000) und das Gerät ist zu erden: Hierzu kann ein handelsübliches Erdungskabel genommen werden. Kabelende fest mit Erdungs-lasche verbinden.

D

- Pumpe einsetzen und verschrauben.
- Pumpe betätigen, bis ein Betriebsüberdruck von 6 bar (roter Markierungsstrich am Manometer) im Behälter erreicht ist.
- Einige Gerätevarianten sind mit einem Kompressoranschluss ausgerüstet. Bei der Benutzung muss folgendes beachtet werden.
 - Kompressor Ladedruck bzw. Pressluftversorgung max. 6 bar.
 - Vor dem Aufladen darauf achten, dass der Pumpengriff in eingeraster Stellung steht.
 - Max. zul. Einfüllmenge darf nicht überschritten werden.
 - Der Einsatz des Rückschlagventils im Kompressoranschluss darf zum Aufladen des Behälters nicht entfernt werden.

Sprühen

- Durch Niederdrücken des Betätigungshebels am Schnellschlussventil wird der Spritzvorgang ausgelöst. Sofortige Unterbrechung wird durch Loslassen des Betätigungshebels erreicht.
- Optimaler Sprühdruck für bestmögliche Verteilung der Sprühflüssigkeit 2-6 bar.

Entleerung und Wartung

- Druckentlastungsventil - roter Druckknopf - betätigen, bis das Gerät druckfrei ist.
- Die Pumpe wird vorsichtig, zunächst nur einige Gewindegänge durch Linksdrehung gelöst, damit evtl. im Behälter verbliebene Druckluft entweichen kann. Erst dann die Pumpe ganz heraus-schrauben und aus dem Behälter nehmen.
- Gerät nach jedem Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen (mehrmals ausspülen) und in geöffnetem Zustand, möglichst hängend, Öffnung nach unten, trocknen lassen.
- Gerät drucklos lagern.
- Siebröhrchen: Zur Reinigung Schnellschlussventil am Handgriff abschrauben. Achtung! Gerät vorher druckfrei machen.
- Die Lebensdauer wird erheblich verlängert wenn ab und zu der Dichtungsring zwischen Pumpe und Behälter sowie innerer O-Ring mit harz- und säurefreiem Fett geschmiert werden.
- Gerät vor Frost schützen.
- Es ist verboten, am Behälter Ausbesserungsarbeiten (schweißen, löten) vorzunehmen.

● Um eine optimale Reinigung der Sprühgeräte und sichere Neutralisierung der Sprühmittelreste und -rückstände zu erreichen, ist der Einsatz von GLORIA Spezial-Aktivkohle, Art.-Nr. 263.0000 empfehlenswert.

● **Wichtiger Hinweis:** Überdurchschnittlich starke Beanspruchung aufgrund der Betriebsweise (einschl. des Transports zum Einsatzort und der Aufbewahrung bei Nichtbenutzung), Umgebungseinflüsse (des Einsatzortes und des Aufbewahrungsortes bei Nichtbenutzung), mangelhafte Wartung und Pflege können zu vorzeitigem Verschleiß des Gerätes führen. Es sollte daher vor jeder Benutzung auf sicheren und betriebsfähigen Zustand, zumindest jedoch auf äußerlich erkennbare Schäden, geprüft werden. Insbesondere bei Auftreten sicherheitsbedenklicher Mängel, jedoch mindestens alle 12 Monate haben Sachkundige, am besten der Wartungsdienst des Herstellers, zu prüfen, ob ein gefahrloser Betrieb weiterhin möglich ist.

Die am Betriebsort geltenden nationalen Vorschriften hinsichtlich des Arbeitsschutzes sowie die geltenden nationalen Vorschriften über den Betrieb sind zu befolgen.

*** Abb. E gilt nicht für alle Varianten

Technische Änderungen vorbehalten

D

D

CE-Konformitätserklärung für eine Baugruppe im Sinne von Artikel 3, Absatz 2 der Richtlinie über Druckgeräte 97/23/EG

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
 Därmannsbusch 7
 D-58456 Witten

bestätigt, dass die Hochleistungssprühergeräte

Art.-Nr.	EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

mit der Richtlinie über Druckgeräte 97/23/EG und anerkannten Regeln der Technik sowie mit den EG-Baumusterprüfbescheinigungen des RW-TüV Systems 45138 Essen übereinstimmen.

Das Konformitätsbewertungsverfahren für die Baugruppe und für den Behälter basiert auf den Modulen B + C1 (Anhang III) der Richtlinie 97/23/EG.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
 (Konstruktionsleiter)

Technical data

High Pressure Spray Units	141 T		142 T		172 RT		176 T		Saturn 5		Saturn 10		172 RTi		176 Ti	
	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial
Max. capacity in litres	5	10	10	10	5	5	5	5	5	5	10	10	10	10	5	5
Total tank capacity in litres	8	13,7	13,7	13,7	8	8	8	8	8	13,7	13,7	13,7	13,7	8	8	8
Max. operating pressure 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Max. operating temperature 0°C to +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Full pressure change 0 bar to 6 bar:																
Safety valve																
Identification																
Nozzle: (standard)																
Spray pattern/angle of spray																
Fan jet	-	-	-	-	-	-	-	-	-	x	x	-	-	-	-	-
Hollow cone/55° (G-H-49-55)	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-	x	x	x	x	x
Max. spray capacity	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.				
Recoil at the nozzle	less than 5N															
Unit is oil-tight	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	-	-	-

max. 5000 load cycles

Adjusting nut with 2 holes \varnothing 2 mm

Special accessories to be asked for at special trade.

GB

Table of Contents

Technical data	11
Important Safety Precautions	12
Getting Started	14
Spraying	15
Emptying and Servicing	15
Declaration of conformity	16

Important Safety Precautions

Repairs to GLORIA house and garden equipment should only be carried out by GLORIA Service Stations. Order spare parts from your authorised GLORIA dealer. If the required parts are not in stock, he will procure them for you as quickly as possible.

- These GLORIA high pressure spray units are suitable to deliver all types of spray agent in hobby, handicraft and industrial applications.
- Only use normal commercial products, by themselves (pH value 5-10). Mixtures of differing products can cause unpredictable and dangerous chemical reactions. The tank is not to be filled with acidic materials with pH value ≤ 5 or with solvents or strongly corrosive agents.

- Observe the instructions provided by the manufacturer of the agent being sprayed. Certain spraying agents require face masks, protective glasses, protective gloves or other safety measures.
- Observe the guidelines for liquid jet pumps ZH 1/406: The liquid jet pump is to be inspected by a trained technician as required, and at least every 12 months, to ensure that continued safe operation is possible. The instructions of the manufacturer are to be followed. The inspection can be delayed until the next time that the unit is used if it is to be put away for some time (see Emptying and Servicing).
- Ignitable explosive mixtures must not be used. Exception: in an area not at risk from explosion. In such a case the Guideline for Protection Against Explosion (EX-RL) and the Ordinance on Inflammable Liquids (VbF) must be observed, keep the unit in a well-ventilated area, away from sources of ignition, do not smoke, keep it away from inflammable materials. Do not pour the residue down the drain. Avoid the buildup of electrostatic charges through earthing (see Startup). In the event of a fire, use fire class B extinguishing agents (powder, foam, CO₂ or lightwater), but not water.

- Check the functioning of the unit each time before startup, and make a special check of the hose connection and the screw connectors. Check the material for tears, brittleness and corrosion.
- Thoroughly clean out the tank immediately after use, and then dry it well (see Emptying and Servicing). Do not store spraying agent in the tank.
- Spraying agents that are environmentally harmful should be used up as far as possible on the object of the spraying, any unavoidable residues should be put in a suitable holding container and sent for special disposal. Observe the German Water Protection Law (WHG) for liquids that are harmful to the groundwater. Observe the German Ordinance on the Storage of Liquids that are Harmful to the Groundwater (VLwF) when storing liquids; also observe the German Working Materials Ordinance, Technical Instruction Air (TA-Luft).
- Do not leave the filled tank in strong sunshine. Do not exceed operating temperatures of 50°C.
- Store the unit in a place out of the reach of children. Do not leave a ready-filled unit unattended at the place where it is being used.
- No persons should be in the area of the spray mist during the spraying operation.
- Thoroughly clean out the tank immediately after use, and then dry it well.
- **Caution!**
Please note that under product liability law we are not liable for damage resulting from the use of our product if such damage was caused by improper repair or if original GLO-RIA replacement parts were not used to replace defective or worn-out parts and the repair was not carried out by our Customer Service or by an authorized service technician. This also applies to accessories.
- The safety valve (**diagram A**) (under the filter funnel) must be checked each time before startup! Insert the pump and screw it up tight. Operate the pump until the pressure gauge shows no further increase (the safety valve blows off the excess pressure). The maximum pressure shown on the pressure gauge must never exceed 6.6 bar.

GB

Getting Started



● Fit the carrying strap

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 with 2 buttons

- one carrying strap as per Fig. A

141 T Spezial with 2 buttons

- one carrying strap as per Fig. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- one carrying strap as per Figs. A and C (one button as „C“)

- one carrying strap as per Figs. A and D (one button as „D“)

142 T Spezial

- one carrying strap as per Fig. C (one button as „C“)

- one carrying strap as per Fig. D (one button as „D“)

- then attach both carrying straps to the fastening ring on the tank for the straps.

- Screw the spray conduit to the tank (**diagram E*****) and the spraying lance to the quick closure valve.

- Remove the pump by turning it to the left. To do this, first release the piston rod, turn it 180° and transfer the screw force via the back of the locking pins on the pump housing.

- Fill the tank. Caution! Observe the maximum filling level (see Technical Data) and the correct dosing and concentration according to the instructions provided by the manufacturer of the agent being sprayed. Important! Before filling the spraying unit, observe any legally-required information concerning special dangers (R clauses / GefStoffV) and safety advice (S clauses / GefStoffV) applied to the containers. Additional markings are required, as per the Ordinance on Inflammable Liquids, for ignitable, explosive substances (easily ignitable 'F' and highly ignitable 'F+'). Take suitable measures to ensure that there is no risk of fire when filling or spraying. (Safety point no. 5) Flame anti-blowback protection with earthing connection (Fig. F) is provided (see GLORIA special accessory Art. No. 726035.0000) and the unit is to be earthed: use a standard commercially-available earthing cable. The end of the cable is to be firmly attached to the earthing terminal.

- Insert the pump and screw into position.

- Operate the pump until an operating pressure of 6 bar (red line on manometer) in the tank has been reached.

- Some types of unit are equipped with a connection for an air compressor. The following must be observed in such a case.
 - Compressor boost pressure or compressed air supply max. 6 bar.
 - Ensure the pump is in the locked position before pressurizing.
 - The non-return valve in the compressor connection must not be removed to depressurize the tank.

Spraying

- To start the spraying process push the operating lever on the quick close valve down. Releasing the operating lever will stop the spraying process immediately.
- The optimum spray pressure for the best distribution of the liquid being sprayed is 2-6 bar.

Emptying and Servicing

- Operate the pressure relief valve (red button) until the unit is no longer under pressure.
- Open the pump carefully, at first only a few turns to the left, to allow any compressed air still in the tank to escape. Only then should the pump

be unscrewed completely and removed from the tank.

- Clean the unit thoroughly with water after each use, rinsing out several times, and leave open to dry, if possible hanging up with the opening pointing down.
- Store the unit in a depressurised condition.
- Filter tube: unscrew the quick-connection valve at the handle. Caution! Ensure the unit has been depressurized first.
- The service life of the unit will be greatly extended by occasionally applying resin and acid-free grease to the sealing ring between the pump and the tank and to the inner O ring.
- Protect the unit against frost.
- It is forbidden to make changes to the tank (welding, brazing, etc.).
- To obtain optimum cleaning of the spray unit and to ensure that spray compound residues are neutralised, we recommend the use of GLORIA Special Activated Charcoal, Art. No. 263.0000.
- **Important note:** Undue strain caused by the mode of operation (including transport to site where used and storage when not in use), environmental influences (at the site

GB

where used and where stored when not in use), insufficient maintenance and care may lead to premature wear and tear of the unit. For this reason, always check the unit before use to make sure that it is in a safe and operable condition, at least, however, for outwardly recognisable signs of damage. To ensure continued safe operation of the unit, a technician, preferably from the manufacturer's service department, should inspect the unit in the event

of defects affecting safe operation, in particular, but at a minimum every 12 months.

The national regulations applicable at the place of use regarding safety at work and the national regulations applicable to the company must be complied with.

*** Diagram E does not apply to all models

We reserve the right to make technical changes

CE-statement of conformity for a module within the meaning of Art. 3, section 2 of the directive on pressurized equipment 97/23/EG

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmannsbusch 7 · D-58456 Witten

confirms that high performance spray units

Item No.	EC type test certification No.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

comply with the directive on pressurized equipment 97/23/EG and the recognized rules of technology as well as the EC type test certification of RW-TÜV Systems 45138 Essen.

The procedure for the statement of conformity for the module and for the tank as based on modules B + C1 (Appendix III) of directive 97/23/EC.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek · (Design Manager)

Caractéristiques techniques

Veraprisateurs á grand rendement	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTi	176 Ti
Quantité de remplissage max. en litres	5	10	10	5	5	10	10	5
Contenu global du réservoir en litres	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Suppression de service autorisée en bars	6	5,5	5,5	6	6	5,5	5,5	6
Température de service autorisée 0°C à 50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Changement de pression de 0 bar à 5,5 / 6 bars:								

maxi. 5000 alternances d'effort

Souape de sécurité

Écrou de réglage avec 2 alésages de Ø 2 mm

Buse: (série)

Forme/angle de vaporisation

Jet plat/80°

Cône creux/55° (G-H-49-55)

Débit de retoulement max.

Force de contre coup à la buse

Appareils résistant aux huiles

-	-	-	-	-	x	-	-	-
x	x	x	x	x	-	-	x	x
1 l/min	2,23 l/min	2,23 l/min	1 l/min	1 l/min				
- de 5N	x	x	x	x	x	x	-	-

Accessoires spéciaux: A demander auprès des spécialistes

F

Table des matières

Caractéristiques techniques	17
Importantes consignes de sécurité .18	
Mise en service	20
Vaporisation	21
Vidage et entretien	21
Déclaration de conformité	23

Importantes consignes de sécurité

Les réparations des appareils GLORIA pour la maison et le jardin ne doivent être effectuées que par les services GLORIA. Commander les pièces de rechange chez le revendeur GLORIA. Si ces pièces ne sont pas en réserve, il se les procurera rapidement.

- Ces appareils de vaporisation GLORIA à haut rendement sont prévus pour la vaporisation de liquides dans les secteurs privé, artisanal et industriel.
- N'utiliser que des produits usuels et purs (valeur pH 5-10). En cas de mélanges de différents produits, des réactions chimiques dangereuses et imprévisibles peuvent se produire. Les substances de valeur pH ≤ 5, ainsi que

les solvants et les produits très corrosifs ne doivent pas être utilisés dans l'appareil.

- Observer les consignes de sécurité du fabricant de produit. Certains produits exigent le port d'un masque respiratoire, de lunettes de protection, de gants de protection ou la prise d'autres mesures de protection.
- Observer les directives pour les appareils de projection de liquides ZH 1/406: Les appareils de projection de liquide doivent être au besoin, mais au moins une fois par an, être contrôlés par des spécialistes pour s'assurer qu'ils peuvent continuer à être utilisés sans risques. Les instructions du constructeur doivent être observées. Pour les appareils non utilisés, le contrôle peut être repoussé jusqu'à la prochaine mise en service (voir Vidage et entretien).
- Les mélanges explosifs et inflammables ne doivent pas être utilisés. Exception: dans les zones antidéflagrantes. Observer alors la directive relative à la protection antidéflagrante (EX-RL), la directive relative aux liquides inflammables (VbF). Conserver l'appareil dans un endroit bien aéré, le tenir éloigné de sources d'inflammation, ne pas fumer, le tenir éloigné de substances inflammables.

Le contenu de l'appareil ne doit pas pénétrer dans les canalisations. Empêcher le chargement électrostatique par mise à la terre (voir Mise en service). En cas d'incendie, utiliser des produits d'extinction de classe B (poudre, mousse, CO₂ ou Lightwater). Ne pas utiliser d'eau.

- Avant chaque mise en service du vaporisateur, en vérifier le fonctionnement et veiller en particulier à l'étanchéité du raccord de flexible et des raccords vissés. Contrôler le matériau pour s'assurer qu'il ne comporte ni fissures, ni porosité, ni corrosion.
- Après utilisation, nettoyer immédiatement et méticuleusement l'appareil; bien le faire sécher ensuite (voir Vidage et entretien). Le stockage des produits de vaporisation dans l'appareil n'est pas autorisé.
- Si possible, traiter les produits polluants sur l'objet (dosage conséquent), stocker les restes inévitables dans des récipients appropriés et les évacuer avec les déchets spéciaux. Pour les liquides polluants pour l'eau, observer la loi relative au régime d'eau (WHG). Pour le stockage intermédiaire de liquides, observer la directive relative au stockage de liquides polluants pour l'eau (VLwF), ainsi que la directive relative aux ma-

tières d'exploitation - Instruction Technique Air (TA-Luft).

- Ne pas exposer trop longtemps le réservoir de produit de vaporisation en plein soleil. Ne pas dépasser des température de service de 50°C.
- Ranger l'appareil de façon à ce qu'il ne soit pas accessible aux enfants. Ne pas laisser un appareil rempli sans surveillance sur le lieu d'utilisation.
- Pendant la vaporisation, personne ne doit se trouver dans le rayon d'action du brouillard de vaporisation.
- Après utilisation, nettoyer immédiatement et méticuleusement l'appareil; bien le faire sécher ensuite.
- **Attention!**
Nous attirons expressément l'attention sur le fait que nous ne pouvons pas être tenus responsables pour les dommages dus à nos appareils, conformément à la loi sur la responsabilité des appareils, quand ceux-ci ont été réparés de façon non conforme, quand les pièces de rechange utilisées ne sont pas des pièces de rechange d'origine GLORIA et quand la réparation n'a pas été effectuée par le service après-vente ou le spécialiste autorisé. Ceci s'applique également aux accessoires.

F

- Avant chaque mise en service, contrôler la vanne de sécurité (**fig. A**) (au-dessous de la trémie de remplissage)! Pour ce faire, installer la pompe et la visser. Actionner la pompe jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de montée en pression notable sur le manomètre (la vanne de sécurité dépressurise). La pression maximale indiquée sur le manomètre ne doit pas dépasser 6,6 bars.

Mise en service



● Montage des courroies de transport

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 avec 2 boutons

- une courroie suivant la fig. A

141 T Spezial avec 2 boutons

- une courroie suivant la fig. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- une courroie suivant les fig. A + C (à "C" un bouton)

- une courroie suivant les fig. A + D (à "D" un bouton)

142 T Spezial

- une courroie suivant la fig. C (à "C" un bouton)

- une courroie suivant la fig. D (à "D" un bouton)
- ensuite rattacher les deux courroies à l'anneau qui se trouve sur le réservoir.

- Visser la conduite de vaporisation au réservoir (**fig. E*****) et visser le tube de vaporisation à la soupape à fermeture rapide.
- Dévisser la pompe en la tournant vers la gauche - pour ce faire déverrouiller d'abord la tringlerie de pompe, la tourner à 180° et transférer la force de vissage par le dos du tourillon de verrouillage sur le carter de pompe.
- Remplir l'appareil. Attention! Observer la quantité de remplissage max. (voir Caractéristiques techniques), ainsi que le dosage et la concentration corrects dans les prescriptions du fabricant de produit. Important! Avant de remplir l'appareil, observer les remarques relatives aux produits chimiques et portées conformément aux prescriptions sur les réservoirs, concernant les risques particuliers (directives R/GefStoffV) et conseils de sécurité (directives S/GefStoffV). Pour les substances explosives et inflammables (facilement inflammables "F" et très inflammables "F+"), des désignations complémentaires sont nécessaires,

conformément à la directive relative aux liquides inflammables. Par des mesures appropriées, on doit s'assurer à ce qu'aucune source d'inflammation soit à proximité au moment du remplissage et de la vaporisation du produit (consigne de sécurité n° 5).

La protection contre le retour de flamme avec mise à la terre (fig. F) doit être prévue (voir accessoires spéciaux GLORIA, réf. 726035.0000) et l'appareil doit être mis à la terre.

Pour ce faire, un câble de mise à la terre normal peut être utilisé. Relier fixement l'extrémité du câble au collier de mise à la terre.

- Remettre la pompe en place et la visser.
- Actionner la pompe jusqu'à ce qu'une surpression de service de 6 bars (trait rouge sur le manomètre) dans le réservoir soit atteinte.
- Certaines variantes d'appareil sont équipées d'un raccordement pour compresseur. En cas d'utilisation d'un compresseur, observer ce qui suit.
 - Pression de charge du compresseur resp. alimentation d'air comprimé: max. 6 bars
 - Avant le chargement, veiller à ce

que la poignée de pompe soit enclenchée.

- La quantité de remplissage max. autorisée ne doit pas être dépassée.
- L'insert du clapet anti-retour dans le raccord de compresseur ne doit pas être enlevé pendant le chargement du réservoir.

Vaporisation

- L'abaissement du levier d'actionnement sur la soupape à fermeture rapide déclenche le processus de vaporisation. Une interruption immédiate s'obtient en relâchant le levier d'actionnement.
- Pression de vaporisation optimale pour une répartition optimale du liquide à vaporiser: 2-6 bars.

Vidage et entretien

- Actionner le détendeur - bouton-poussoir rouge - jusqu'à dépressurisation de l'appareil.
- La pompe est desserrée avec précautions, d'abord de quelques tours vers la gauche, pour que l'air sous pression restant encore dans le réservoir puisse s'échapper. Ce n'est qu'ensuite que la pompe peut être entièrement dévissée et retirée du réservoir.

F

- Après chaque utilisation, nettoyer soigneusement l'appareil avec de l'eau (lavage répété) et le sécher ouvert et si possible suspendu avec l'ouverture vers le bas.
- Stocker l'appareil décompressé.
- Capillaires de filtre: pour le nettoyage, dévisser la soupape à fermeture rapide sur la poignée. Attention! Dépressuriser d'abord l'appareil.
- La durée de vie est nettement prolongée quand on graisse de temps à autre le joint entre la pompe et le réservoir, ainsi que le joint torique intérieur, avec une graisse résine et sans acides.
- Protéger l'appareil contre le gel.
- Il est interdit de procéder à des travaux de retouchage sur l'appareil (soudage, brasage).
- Pour obtenir un nettoyage optimal des appareils de vaporisation et une neutralisation sûre des reste de produit, l'emploi de charbon actif spécial GLORIA, type n° 263.0000, est conseillé.
- **Remarque importante:** Les sollicitations extrêmes en raison du mode d'utilisation (y compris le transport jusqu'au lieu d'application et le stoc-

kage en cas de non utilisation), les influences extérieurs (sur le lieu d'application et de stockage en cas de non utilisation), l'entretien insuffisant peuvent entraîner une usure précoce de l'appareil. Il est donc recommandé d'en contrôler l'état sûr et fonctionnel avant chaque utilisation, tout au moins d'en inspecter les dommages extérieurs visibles. En cas, en particulier, de manques susceptibles d'entraver la sécurité, et au moins une fois par an, des spécialistes, de préférence des services d'entretien du constructeur, doivent vérifier si une utilisation sans dangers reste garantie.

Toute entreprise se doit de respecter toutes les directives nationales en ce qui concerne la sécurité y compris celle de la sécurité de travail.

*** La figure E ne s'applique pas à toutes les variantes

Sous réserve de modifications techniques

Déclaration de conformité CE pour un composant correspondant à l'article 3, paragraphe 2 de la directive sur les réservoirs sous pression 97/23/EG

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

confirme que les Vaporisateurs à grand rendement

Référence	Certificat CE de contrôle du type de construction n°
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

sont conformes à la directive sur les réservoirs sous pression 97/23/EG et aux règles reconnues de la technique ainsi qu'avec les certificats CE de contrôle du type de construction du RW TüV Systems 45138 Essen.

La procédure d'appréciation de la conformité pour le composant et le réservoir est basée sur les modules B + C1 (Annexe III) de la directive 97/23/EG.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Chef de l'étude)

NL

Technische gegevens

Sproeiapparaten met groot vermogen	141 T		142 T		172 RT		176 T		Saturn 5		Saturn 10		172 RTi		176 Ti	
	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial	Spezial
Max. vulhoeveelheid in liter	5	10	10	10	10	10	5	5	5	5	10	10	10	10	5	5
Totale tankinhoud in liter	8	13,7	13,7	13,7	13,7	13,7	8	8	8	13,7	13,7	13,7	13,7	13,7	8	8
Toelaatbare bedrijfsdruk 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Toel. bedrijfstemp. 0°C tot +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Volledige drukwisseling 0 bar tot 6 bar:	max. 5000 lastwisseling															

Veiligheidsventiel

Kenmerking Instelmoer met 2 gaten ø 2 mm

Sproeier: (Serie)

Sproeibeeld/Sproeihoek	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Viakke straal/80°	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Holle kegel/55° (G-H-49-55)	1 l/min.																
Max. sproeihoeveelheid	Kleiner dan 5N																
Terugstootkracht aan sproeier	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Apparaat oliebestendig	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Vraag Uw vakhandel naar de speciale accessoires.

Inhoudsopgave

Technische gegevens	24
Belangrijke veiligheidsopmerkingen	25
Inbedrijfstelling	27
Sproeien	28
Ontledigen en onderhoud	28
Verklaring van overeenstemming	30

Belangrijke veiligheidsopmerkingen

Reparaties aan GLORIA-apparaten voor huis en tuin mogen alleen door GLORIA-servicestations worden uitgevoerd. Reserve-onderdelen moet u bij uw GLORIA speciale handelaar bestellen. Indien niet voorradig, zal hij die delen zo snel mogelijk bezorgen.

- De GLORIA sproeiapparaten met groot vermogen zijn geschikt voor het aanbrengen van vloeistoffen voor hobby, beroepsmatig en op industrieel gebied.
- Alleen in de handel verkrijgbare producten verwerken (pH-waarde 5-10). Bij het mengen van verschillende producten kunnen onvoorziene, gevaarlijke chemische mengsels ontstaan. Stoffen in het zure bereik met een pH-waarde ≤ 5 , evenals oplos-

middelen en extreem etsende middelen mogen niet in de tank worden gegoten.

- De veiligheidsvoorschriften van de fabrikant van het sproeimiddel in acht nemen. Voor bepaalde sproeimiddelen zijn mondkmaskers, veiligheidsbrillen, werkhandschoenen of andere voorzorgsmaatregelen verplicht.
- De richtlijnen voor vloeistofsproeiers ZH 1/406 in acht nemen: De vloeistofsproeiers moeten, indien nodig, iedere 12 maanden door een deskundige worden gecontroleerd op een ongevaarlijke werking. De handleidingen van de fabrikant moeten worden geraadpleegd. Bij apparaten die tijdelijk niet worden gebruikt, kan de controle tot de volgende inbedrijfstelling worden verschoven (zie ontledigen en onderhoud).
- Licht ontvlambare, explosieve mengsels mogen niet worden gebruikt. Uitzondering: in niet explosiegevaarlijke bereiken. Dan de explosieveiligheidsrichtlijn (EX-RL) in acht nemen, verordening brandbare vloeistoffen (VbF). Het apparaat op een goed geventileerde plaats bewaren, uit de buurt van ontstekingsbronnen houden, niet roken, uit de buurt van brandbare stoffen houden. De in

NL

houd mag niet in het riool geraken. Elektrostatische lading door aarding moet worden vermeden (zie inbedrijfstelling). In geval van brand met blusmiddelen uit de klasse B (poeder, schuim, CO₂ of lichtwater) blussen, geen water gebruiken.

- Het sproeiapparaat voor iedere inbedrijfstelling op een goede werking controleren, met name op lekkage van de slangaansluiting en schroefverbindingen letten. Materiaal op scheurvorming, brosheid en corrosie controleren.
- De tank na gebruik onmiddellijk grondig reinigen; aansluitend goed laten drogen (zie ontledigen en onderhoud). Bewaren van sproeimiddel in de tank is niet toegestaan.
- Milieubelastende sproeimiddelen zo mogelijk op het object verwerken (doelgericht doseren), onvermijdelijke resten tussentijds in een geschikt opvangreservoir opslaan en als speciaal afval afvoeren. De waterhoushoudingswet (WHG) voor waterbedreigende vloeistoffen in acht nemen. Verordening voor het opslaan van waterbedreigende vloeistoffen (VLwF) bij tussentijdse opslag van vloeistoffen in acht nemen - materiaalbepaling - Technische aanwijzing lucht (TA-Lucht) in acht nemen.

- Een met sproeimiddel gevulde tank niet langere tijd aan sterke zonnestralen blootstellen. De bedrijfstemperatuur mag niet hoger dan 50°C zijn.
- Het apparaat zo bewaren, dat dit niet door kinderen kan worden gebruikt. Een gevuld apparaat niet onbeheerd op de plaats van gebruik laten staan.
- Tijdens het sproeien mogen personen zich niet in het bereik van de sproeinevel ophouden.
- De tank na gebruik onmiddellijk grondig reinigen; aansluitend goed laten drogen.

● **Opgelet!**

- Wij maken u er uitdrukkelijk op attent dat wij volgens de produktaansprakelijkheidswet niet voor door onze apparaten veroorzaakte schaden aansprakelijk zijn, voor zover deze door onvakkundige reparaties werden veroorzaakt of wanneer bij de vervanging van onderdelen geen originele GLORIA-onderdelen werden gebruikt en de reparatie niet door de klantenservice of een geautoriseerde vakman werd uitgevoerd. Dit geldt ook voor de accessoires.
- Voor iedere inbedrijfstelling moet de veiligheidsklep (**afb. A**) (onder de vultrechter) gecontroleerd worden! Hiervoor de pomp aanbrengen en vastschroeven. De pomp zolang

bedienen tot op de manometer geen drukverhoging meer zichtbaar is (veiligheidsklep blaast druk af). Hierbij mag de aangegeven druk op de manometer niet meer dan 6,6 bar bedragen.

Inbedrijfstelling



● Draagriem monteren

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 met 2 knoppen

- een draagriem conform afb. A

141 T Spezial met 2 knoppen

- een draagriem conform afb. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- een draagriem conform afb. A + C (bij "C" één knop)

- een draagriem conform afb. A + D (bij "D" één knop)

142 T Spezial

- een draagriem conform afb. C (bij "C" één knop)

- een draagriem conform afb. D (bij "D" één knop)

- vervolgens beide draagriemen aan de draagriemring van het reservoir bevestigen.

● Sproeileidingen aan de tank (**afb. E*****) en sproei­pijp aan het snel­sluitventiel vastschroeven.

● Pomp door draaiing naar links los­schroeven - daartoe eerst de pomp­stangen ontgrendelen, 180° draaien en via de rug van de vergrendelings­tap aan het pomphuis de schroef­kracht overdragen.

● De tank vullen. **Attentie!** De max. vul­hoeveelheid (zie technische gegevens) in acht nemen. Op een juiste dosering en concentratie volgens voorschrift van de fabrikant van het sproeimiddel letten.

Belangrijk! Voordat het sproeiapparaat wordt gevuld, moeten de op het re­servoir van de chemicaliën aange­brachte instructies met betrekking tot speciale gevaren (R-regel/GefStoffV) en de veiligheidsadviezen worden ge­raadpleegd. Bij licht ontvlambare, ex­plosieve stoffen (licht ontvlambaar "F" en extreem ontvlambaar "F+") zijn aanvullende aanduidingen conform de verordening voor brandbare vloe­istoffen noodzakelijk. Door passende maatregelen moet ervoor worden ge­zorgd, dat tijdens het vullen en ver­sproeien geen inwerking van vlam­men kan ontstaan (veiligheidsvoor­schrift nr. 5).

NL

Vlamterugslagbeveiliging met aardingsaansluiting (afb. F) moet worden aangebracht (zie GLORIA speciale accessoires art.nr. 726035.0000) en het apparaat moet worden geaard; hiervoor kan een in de handel verkrijgbare aardingskabel worden gebruikt. Het uiteinde van de kabel stevig met de aardingslus verbinden.

- Pomp inzetten en vastschroeven.
- Pomp bedienen tot een bedrijfsdruk van 6 bar (rode markeringsstreep op de manometer) in de tank bereikt is.
- Sommige varianten van het apparaat zijn voorzien van een compressoraansluiting. Bij het gebruik moet op het volgende worden gelet:
 - compressor laaddruk c.q. persluchtvoeding max. 6 bar.
 - voor het opladen erop letten dat de pompgreep in ingeklikte positie staat.
 - de max. toegestane vulhoeveelheid mag niet worden overschreden.
 - het element van de terugslagventiel in de compressoraansluiting mag voor het opladen van de tank niet worden verwijderd.

Sproeien

- Door neerdrukken van het bedieningshefboompje aan het snelsluitventiel wordt het sproeien gestart. Onmiddellijke onderbreking wordt door loslaten van de bedieningshefboom bereikt.
- De optimale sproeidruk voor een zo goed mogelijke verdeling van het sproeimiddel bedraagt 2-6 bar.

Ontledigen en onderhoud

- Drukontlastingsklep - rode drukknop - bedienen, tot het apparaat drukloos is.
- De pomp wordt voorzichtig eerst enkele draadgangen door draaien naar links losgedraaid, zodat evt. in de tank achtergebleven perslucht kan ontwijken. Dan pas de pomp geheel uitschroeven en uit de tank verwijderen.
- Apparaat na ieder gebruik degelijk met water reinigen (enkele malen uitspoelen) en in geopende toestand, indien mogelijk hangend met de opening naar beneden laten drogen.
- Apparaat drukloos opslaan.
- Zeefpijpe: voor het reinigen de snelsluitventiel op de handgreep los

schroeven. **Attentie!** Het apparaat eerst drukloos maken.

- De levensduur wordt zeer verlengd wanneer nu en dan de afdichtingsring tussen pomp en tank alsmede de binnenste O-ring met hars- en zuurvrij vet wordt ingesmeerd.
- Het apparaat tegen vorst beschermen.
- Het is verboden aan het apparaat verbeteringen (lassen, solderen) uit te voeren.
- Om een optimale reiniging van het sproeiapparaat en een veilige neutralisering van de sproeimiddelresten en -achterblijfsels te bereiken, is het gebruik van GLORIA speciale actiefkool, art.nr. 263.0000 aan te bevelen.
- **Belangrijke opmerking:** Buitengewoon sterke belasting wegens de wijze van gebruik (inclusief transport naar de plaats van inzet en opslag indien niet gebruikt), omgevingsinvloeden (van de plaats van gebruik en de opslagplaats indien niet gebruikt) en gebrekkig onderhoud, kunnen een voortijdige slijtage van het apparaat veroorzaken. Het moet daarom voor ieder gebruik op een

veilige en bedrijfsklare toestand worden gelet, tenminste echter op aan de buitenkant zichtbare beschadigingen.

Vooraf bij het optreden van fouten, die de veiligheid kunnen beïnvloeden, echter tenminste om de 12 maanden, moeten vaklieden, bij voorkeur de onderhoudsdienst van de producent, controleren, of een gebruik zonder gevaren mogelijk is.

De op de plaats van gebruik geldende nationale voorschriften met betrekking tot arbeidsveiligheid als ook de geldende nationale voorschriften betreffende het gebruik moeten in acht worden genomen.

*** Afb. E geldt niet voor alle varianten

Technische wijzigingen voorbehouden

NL

CE-verklaring van overeenstemming voor een component als bedoeld in artikel 3, alinea 2 van de richtlijnen omtrent drukapparaten 97/23/EG.

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
 Därmannsbusch 7
 D-58456 Witten

bevestigt hierbij dat de hogedruksputten

Art.-nr.	EG-bouwmonster testverklaring Nr.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

zowel met de richtlijn m. b. t. drukapparaten 97/23/EG, en de erkende regels van de techniek en met de EG-typeverklaringen van de RW-TüV Systems 45138 Essen overeenstemmen.

De conformiteitsbeoordelingsprocedure van de component en het reservoir is gebaseerd op de modules B + C1 (Bijlage III) van de richtlijn 97/23/EG.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
 (Constructiechef)

Dati tecnici

Motonebulizzatori ad alte prestazioni	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTI	176 TI
Quantità di riempimento max. in litri	5	10	10	5	5	10	10	5
Quantità di riempimento totale in litri	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Pressione di esercizio ammessa 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
Temp. di esercizio ammessa 0°C fino +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Cambio pressione completo da 0 bar fino a 6 bar:								

max. 5000 cambi di carico

Valvola di sicurezza

Contrassegno

Dado di riferimento con 2 fori Ø 2 mm

Ugello: (serie)

Forma/angolo di spruzzatura

A getto piatto/80°

Foro conico/55° (G-H-49-55)

Portata max.

Forza repulsiva sull'ugello minore di 5N

Apparecchio a tenuta d'olio

Per gli accessori speciali si prega di rivolgersi ai rivenditori specializzati.

-	-	-	-	x	-	-	-	-
x	x	x	x	-	-	x	x	x
1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.
minore di 5N								
x	x	x	x	x	x	-	-	-

Indice

Dati tecnici	31
Importanti indicazioni sulla sicurezza	32
Messa in funzione	34
Spruzzatura	35
Svuotamento e manutenzione . . .	36
Dichiarazione di conformità	37

Importanti indicazioni sulla sicurezza

Gli interventi di riparazione sugli apparecchi GLORIA destinati all'uso in casa e in giardino devono essere realizzati solo ed esclusivamente dai centri di assistenza GLORIA. I ricambi vanno ordinati presso i rivenditori specializzati GLORIA. Qualora questi non fossero a magazzino, saranno messi a disposizione quanto prima.

- I nebulizzatori GLORIA ad alte prestazioni sono adatti per la spruzzatura di liquidi conforme alle esigenze dei settori del bricolage, dell'artigianato e dell'industria.
- Utilizzare esclusivamente prodotti originali e comunemente reperibili in commercio (valore di pH 5-10) . La

miscelazione di differenti prodotti può causare reazioni chimiche pericolose ed imprevedibili. Le sostanze acide con valore di $\text{pH} \leq 5$ e le sostanze altamente corrosive non devono essere immesse nel serbatoio.

- Rispettare le prescrizioni dei produttori delle sostanze da spruzzare. Determinate sostanze richiedono l'utilizzazione di respiratori, di occhiali di protezione e/o l'applicazione di particolari misure di sicurezza.
- Rispettare la direttiva per spruzzatori di liquidi ZH 1/406: L'apparecchio deve essere sottoposto secondo il fabbisogno, ma almeno ogni 12 mesi, ad una revisione da parte di esperti per verificare se esso può essere ulteriormente usato senza alcun pericolo. In caso di mancata utilizzazione, il controllo degli apparecchi potrà essere rinviato fino alla prossima messa in funzione. (vedasi: Svuotamento e manutenzione).
- È interdetto l'uso di sostanze infiammabili e/o esplosive. Eccezione: in zone non soggette a rischio di esplosione. In tal caso si deve osservare la direttiva sulle misure contro le deflagrazioni (EX-RL), decreto sui liquidi infiammabili (VbF). L'apparecchio deve essere conservato in un luogo ben ventilato, distante da fonti di

ignizione e da liquidi infiammabili. Non fumare. Il contenuto del serbatoio non deve essere scaricato nella canalizzazione. Eseguire un collegamento a massa al fine di prevenire la carica elettrostatica (vedasi: Messa in funzione). In caso d'incendio di devono utilizzare materiali antincendio della classe B (polvere, schiuma, CO₂ oppure lightwater), non usare acqua.

- Prima di ogni messa in funzione, oltre a dover verificare che l'apparecchio lavori in modo ineccepibile, e soprattutto necessario controllare l'ermeticità del raccordo del tubo flessibile e dei raccordi filettati. Controllare inoltre che il materiale non presenti incrinature, infragilimenti o corrosioni.
- Dopo l'uso si deve lavare subito ed asciugare accuratamente il serbatoio (vedasi: Svuotamento e manutenzione). Non è consentito conservare nel serbatoio le sostanze da spruzzare.
- Le sostanze inquinanti dovrebbero essere consumate completamente sull'oggetto da spruzzare (dosaggio programmato), gli inevitabili residui devono essere immessi in un serbatoio di raccolta prima di venire smaltiti come rifiuti speciali. Se si utilizzano liquidi inquinanti, si devono rispettare le norme della legge sul pa-

trimonio idrico (WHG), Per il magazzino intermedio dei liquidi si deve osservare il decreto sull'immagazzinamento di liquidi che potrebbero causare inquinamenti del patrimonio idrico (VLwF). Rispettare il decreto sui materiali di lavoro - Osservare la legge sulle immissioni nell'atmosfera (TA-Luft).

- Il serbatoio della sostanza da spruzzare non deve essere sottoposto per molto tempo all'azione diretta dei raggi solari. La temperatura d'esercizio non deve superare i 50°C.
- L'apparecchio deve essere conservato lontano dalla portata dei bambini.
- Nessuna persona deve trovarsi nella zona di nebulizzazione durante la spruzzatura.
- Dopo l'uso si deve lavare subito ed asciugare accuratamente il serbatoio.
- **Attenzione!**

Si fa notare che in conformità alla legge sulla garanzia dei prodotti non siamo responsabili per i danni sorti tramite il nostro apparecchio, se questi sono dovuti ad una riparazione incorretta o se parti dell'apparecchio sono state sostituite con parti di ricambio non originali, ovvero non prodotte dalla ditta GLORIA, oppure

I

se la riparazione non è stata eseguita dal Servizio d'assistenza o da un esperto autorizzato. Ciò vale anche per gli accessori.

- Prima di ogni messa in funzione si deve controllare la valvola di sicurezza (**fig. A**) (situata sotto all'imbuto di riempimento)! A tale scopo si deve dapprima montare ed avvitare la pompa e, quindi, azionarla fino a che sul manometro non è più riscontrabile alcun aumento di pressione (scarico di pressione dalla valvola di sicurezza). La pressione indicata sul manometro durante questa operazione non deve essere superiore a 6,6 bar.

Messa in funzione



● Montare la cintura di trasporto

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 con 2 pulsanti

- una cintura di trasporto in base all'ill. A

141 T Spezial con 2 pulsanti

- una cintura di trasporto in base all'ill. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- una cintura di trasporto in base all'ill. A+C (con „C“ un pulsante)
- una cintura di trasporto in base all'ill. A+D (con „D“ un pulsante)

142 T Spezial

- una cintura di trasporto in base all'ill. C (con „C“ un pulsante)
- una cintura di trasporto in base all'ill. D (con „D“ un pulsante)
- attaccare successivamente entrambe le cinture di trasporto al rispettivo anello situato nel contenitore.

- Avvitare la condotta di spruzzatura sul serbatoio (**fig. E*****) ed il tubo di spruzzatura sulla valvola di interruzione di emergenza.
- Svitare la pompa girandola verso sinistra - a tale scopo sbloccare l'aste della pompa, girarla di 180° e trasportare la forza di avvitamento sul retro dei perni di bloccaggio disposti sulla carcassa della pompa.
- Riempire il serbatoio. Attenzione! Non riempire oltre il livello di riempimento max. (v. dati tecnici) e rispettare le indicazioni sul dosaggio e sulla concentrazione fornite dal produttore delle sostanze da spruzzare. Importante! Prima di riempire il nebulizzatore si devono osservare gli

avvisi sui rischi specifici (codice R /GefStoffV) ed i consigli di prudenza (codice S / GefStoffV) applicati, ai sensi di legge, sui contenitori delle sostanze chimiche. Per le sostanze infiammabili e le sostanze esplosive (facilmente esplosive "F" ed altamente esplosive "F+") sono necessari ulteriori contrassegni secondo il decreto sui liquidi infiammabili. Si devono adottare misure idonee a prevenire fenomeni di ignizione durante il riempimento e la spruzzatura. (Consiglio di prudenza n. 5). Si deve prevedere un tagliafiamma con contatto di terra (fig. F - vedasi GLORIA accessori speciali codice art. 726035.0000).

L'apparecchio deve essere collegato a massa: a tale scopo si può utilizzare un cavo di massa comunemente reperibile in commercio. L'estremità del cavo deve essere resa solidale alla linguetta di messa a terra.

- Inserire e avvitare la pompa.
- Azionare la pompa fino a raggiungere, nel serbatoio, una pressione di esercizio pari a 6 bar (contrassegno rosso sul manometro).
- Alcune versioni dell'apparecchio sono dotate di un raccordo per compressore. In caso di utilizzo di tale

raccordo si deve osservare quanto segue:

- Pressione di caricamento dal compressore ovvero pressione massima di erogazione dell'aria compressa: 6 bar.
- Prima di eseguire il caricamento, si deve verificare che la leva di azionamento della pompa si trovi in posizione di riposo.
- Non superare il livello massimo di riempimento.
- L'inserto della valvola antiritorno nel raccordo del compressore non deve essere rimosso quando si effettua il riempimento del serbatoio.

Spruzzatura

- Premendo la leva di azionamento sulla valvola di interruzione di emergenza viene attivata la spruzzatura. Per interromperla è sufficiente lasciar andare suddetta leva.
- La pressione di spruzzatura adatta a garantire un'omogenea distribuzione del prodotto è compresa tra 2 e 6 bar.

1

Svuotamento e manutenzione

- Premere la valvola di scarico della pressione - pulsante rosso - finché l'apparecchio è completamente privo di pressione.
- La pompa viene svitata attentamente, girandola verso sinistra, inizialmente solo di alcuni filetti, affinché l'aria compressa eventualmente ancora presente nel serbatoio possa fuoriuscire. Solo dopo aver proceduto a questa operazione si può svitare completamente la pompa ed estrarla dal serbatoio.
- Lavare l'apparecchio accuratamente con acqua (sciacquare più volte) e farlo asciugare dopo l'uso (aperto e possibilmente sospeso rivolgendo l'apertura verso il basso).
- Immagazzinare l'apparecchio in stato depressurizzato.
- Tubicino del filtro: per eseguire la pulizia si deve svitare la valvola ad arresto rapido dall'impugnatura. Attenzione! Scaricare dapprima la pressione.
- La durata di vita dell'apparecchio può essere considerevolmente prolungata se si lubrificano di tanto in tanto la guarnizione ad anello tra la pompa ed

il serbatoio nonché l'O-ring con grasso privo di resina e di acido.

- L'apparecchio deve essere protetto contro il gelo.
- È vietato eseguire lavori di riparazione sul serbatoio (saldature, brasure).
- Allo scopo di ottenere un'ottima pulizia del motonebulizzatore ed una sicura neutralizzazione dei residui di prodotto, si consiglia l'uso dello speciale carbone attivo GLORIA (cod. prodotto 263.0000).
- Nota importante: Sollecitazioni superiori alla media provocate dal tipo d'impiego (incl. trasporto e conservazione in caso di mancata utilizzazione), le condizioni ambientali (del luogo d'impiego e del luogo di conservazione in caso di mancata utilizzazione), una manutenzione e cura insufficienti possono comportare l'usura precoce dell'apparecchio. E' pertanto necessario verificare prima dell'uso lo stato sicuro e funzionale dell'apparecchio, almeno per quanto attiene i danni esternamente riconoscibili.

In particolare nel caso in cui si presentino avarie che potrebbero pregiudicare la sicurezza, ma almeno ogni 12 mesi, l'apparecchio deve

essere sottoposto ad una revisione da parte di esperti, preferibilmente dei tecnici del Servizio di manutenzione del fabbricante per verificare se esso può essere ulteriormente usato senza alcun pericolo.

Inoltre devono essere rispettate le regolamentazioni nazionali sull'im-

presa e sulla protezione del lavoro vigenti presso la sede dell'impresa.

*** La fig. E non vale per tutti i modelli

Con riserva di modifiche tecniche.

Dichiarazione di conformità CE per un gruppo di costruzione ai sensi dell'articolo 3, comma 2 della direttiva per apparecchiature sotto pressione 97/23/EG.

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7 · D-58456 Witten

Con la presente conferma che, motonebulizzatori ad alte prestazioni

no. articolo	No. di cert. per campioni di costr.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

corrispondono con la direttiva sulle apparecchiature sotto pressione 97/23/CE e delle regolamentazioni tecniche approvate nonché al certificato per campioni di costruzione CE del RW TÜV Systems GmbH 45138 Essen (Ispettorato di vigilanza tecnica).

La procedura di valutazione della conformità per il gruppo di costruzione e per il recipiente si basa sui moduli B + C1 (allegato III) della direttiva 97/23/CE.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek · (Dirigente di costruzione)

m

Datos técnicos

Aparatos de pulverización de elevado rendimiento	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Satum 5	Satum 10	172 RTi	176 Ti
Llenado máximo en litros	5	10	10	5	5	10	10	5
Capacidad máxima del recipiente en litros	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Presión de trabajo autorizada 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
Temperatura de trabajo autorizada 0°C hasta + 50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Cambio total de presión 0 bar hasta 6 bar:								
								máx. 5000 cambios de carga
Válvula de seguridad								
Característica								Tuerca de ajuste con 2 perforaciones de 2 mm de diámetro
Boquilla: (Serie)								
Pulverización imagen/ángulo	-	-	-	-	x	x	-	-
Chorro en abanico/80°	x	x	x	x	-	-	x	x
Cono hueco/55° (G-H-49-55)	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.
Caudal máximo								
Fuerza de retroceso en la boquilla								
Aparato resistente al aceite	x	x	x	x	x	x	-	-

Para accesorios especiales, consultar en los establecimientos especializados.

Índice

Datos técnicos	38
Indicaciones de seguridad importantes	39
Puesta inicial en marcha	41
Pulverización	42
Vaciado y mantenimiento	42
Declaración de conformidad	44

Indicaciones de seguridad importantes

Las reparaciones de los aparatos GLORIA para el jardín y la casa deben ser realizados solamente por los centros de Servicio de GLORIA. Encargue los repuestos a su proveedor especializado GLORIA. Si no los tiene disponibles, se los conseguirá rápidamente.

- Estos aparatos de pulverización de elevado rendimiento GLORIA son idóneos para la aplicación de líquidos en los sectores de hobby, trabajos artesanales e industria.
- Utilizar únicamente productos puros, disponibles en el comercio (valor pH 5-10). Si se mezclan diferentes productos es posible que surjan reacciones químicas peligrosas imprevi-

sibles. No deben llenarse los recipientes con sustancias de la gama ácida valor pH ≤ 5 , así como con disoluciones y medios fuertemente cáusticos.

- Observar las advertencias de seguridad de los fabricantes de los productos a pulverizar. Determinados productos a pulverizar requieren mascarillas, gafas y guantes de protección, así como otras medidas de precaución.
- Observar las directrices ZH 1/406 para dispersores de líquidos: En caso necesario, pero al menos cada 12 meses, los dispersores de líquidos deben ser examinados por expertos, para verificar si siguen estando en condiciones de ser utilizados sin riesgo. Es preciso observar las instrucciones del fabricante. En el caso de aparatos inutilizados, la verificación puede aplazarse hasta la próxima puesta en servicio. (véase vaciado y mantenimiento)
- No se permite el uso de mezclas inflamables explosivas. Excepción: en áreas donde no existe peligro de explosión. En este caso observar la directiva de protección contra explosiones (EX-RL), así como el reglamento sobre líquidos inflamables (VbF). Almacenar el aparato en un

E

lugar bien ventilado, mantenerlo alejado de focos de ignición y sustancias inflamables, no fumar. El contenido no debe llegar a la red de alcantarillado. Evitar la carga electrostática mediante toma de tierra (véase puesta en servicio). En caso de incendio utilizar material extintor de la categoría B (polvo, espuma, CO₂ o lightwater), no utilizar agua.

- Antes de cada puesta en servicio verificar la función del aparato pulverizador y comprobar especialmente la hermeticidad del conector de la manguera y las uniones rosca-das. Comprobar que el material no presente fisuras, resquebrajamiento o corrosión.
- Después de cada uso limpiar inmediatamente y a fondo el recipiente; seguidamente secar bien (véase vaciado y mantenimiento). No se permite almacenar los productos a pulverizar dentro del recipiente.
- A ser posible utilizar los medios de pulverización directamente sobre el objeto (dosificación específica), guardar provisionalmente los restos inevitables en recipientes colectores adecuados y desechar como residuos especiales. En caso de líquidos contaminantes del agua observar la Ley de Recursos Hidráulicos (WHG).

En caso de almacenamiento provisional de líquidos observar el Reglamento para el Almacenamiento de Líquidos Contaminantes del Agua (VLwF) - observar el Reglamento de Materiales - Instrucciones Técnicas Aire (TA-Aire).

- No exponer el recipiente de producto a pulverizar durante un tiempo prolongado a fuerte irradiación solar. La temperatura de trabajo no debe exceder de 50°C.
- Guardar el aparato de tal forma que no pueda ser utilizado por niños. No abandonar ningún aparato lleno sin vigilancia en el lugar de trabajo.
- Durante el proceso de pulverización no deben permanecer otras personas en la zona de la neblina.
- Limpiar el recipiente inmediatamente y a fondo después de su uso; seguidamente secarlo bien.
- **¡Atención!** De acuerdo con la ley de responsabilidad de productos hacemos especial hincapié en que no podemos responsabilizarnos de los daños causados por nuestro aparato, si éstos son originados por reparaciones inadecuadas o por el cambio de piezas, utilizando repuestos que no sean los originales de GLORIA y si la reparación no ha sido

realizada por nuestro servicio técnico o por un técnico autorizado. Esto rige también para los accesorios.

- Antes de cada puesta en funcionamiento, ¡ha de ser comprobada la válvula de seguridad (**figura A**) (situada por debajo de la tolva de alimentación)! Para tal fin, colocar y atomillar la bomba. Activar la bomba hasta que, en el manómetro no se aprecie subida de presión alguna (la válvula de seguridad va purgando presión). Con ello, la presión máxima mostrada en el manómetro no tendría que sobrepasar nunca los 6,6 bar.

Puesta inicial en marcha



● Montar correas mochila

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 con 2 botones

- Una correa de mochila según Ilust. A

141 T Spezial con 2 botones

- Una correa de mochila según Ilust. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- Una correa de mochila según Ilust. A + C (en "C" un botón)
- Una correa de mochila según Ilust. A + D (en "D" un botón)

142 T Spezial

- Una correa de mochila según Ilust. C (en "C" un botón)
- Una correa de mochila según Ilust. D (en "D" un botón)
- Seguidamente abotonar las dos correas de mochila en una anilla que se encuentra en el recipiente.
- Enroscar la tubería de pulverización al recipiente (**figura E*****) y el tubo de pulverización a la válvula de cierre rápido.

- Sacar la bomba desenroscando hacia la izquierda - previamente se desenclava el varillaje de la bomba, se gira 180° y se transmite la fuerza del enroscamiento a través del dorso de los bulones de enclavamiento de la carcasa de la bomba.

- Llenar el recipiente. ¡Atención! Observar capacidad máxima (véase datos técnicos). Para una correcta dosificación y concentración consultar las prescripciones del fabricante del producto a pulverizar. ¡Importante! Antes de llenar el aparato pulverizador es preciso observar las advertencias de riesgos especiales

E

(normas R / GefStoffV) y los consejos de seguridad (normas S / GefStoffV) que constan obligatoriamente en los recipientes de productos químicos. En caso de productos inflamables, explosivos (levemente inflamable "F" y altamente inflamable "F+") es necesaria una rotulación adicional de acuerdo con el reglamento de líquidos inflamables. Tomando las precauciones adecuadas hay que procurar que durante el llenado y pulverizado no pueda producirse ninguna incidencia de llamas (advertencia de seguridad nº 5). Debe preverse una protección contra retroceso de llama mediante toma de tierra (ilustr. F) (véase accesorios GLORIA Art. nº 726035.0000) y conectar el aparato a tierra: para ello sirve un cable de tierra convencional. Unir el extremo del cable firmemente con el borne de puesta a tierra.

- Colocar la bomba y enrosclarla.
- Accionar la bomba hasta que el recipiente alcance la presión de trabajo de 6 bar (marca roja en el manómetro).
- Algunas variantes de los aparatos están dotadas de una conexión a compresor. Para su uso hay que observar lo siguiente:
 - Presión de carga y/o alimentación de aire comprimido del compresor

máx. 6 bar.

- Antes de proceder a la carga hay que asegurarse que la empuñadura de la bomba se encuentre en posición enclavada.
- No se debe sobrepasar la capacidad máxima autorizada.
- El acoplamiento de la válvula de retroceso en la conexión del compresor debe retirarse para la carga del recipiente.

Pulverización

- Al presionar la palanca de accionamiento de la válvula de cierre rápido, se inicia la pulverización. Al soltar la palanca de accionamiento, se interrumpe inmediatamente la pulverización.
- Presión de dispersión óptima para la distribución más homogénea posible del líquido a pulverizar 2-6 bar.

Vaciado y mantenimiento

- Accionar la válvula de descarga de la presión (botón-pulsador rojo) hasta que el aparato quede sin presión.
- Se afloja la bomba con cuidado, girándola unas pocas vueltas a la izquierda, de manera que pueda escapar el eventual aire a presión que

quede en el recipiente. Sólo entonces se desenroscará del todo y se sacará la bomba del recipiente.

- Después de cada uso, lavar a fondo el aparato con agua (enjuagar varias veces) y dejar abierto a secar, a ser posible colgando con la boca hacia abajo.
- Colocar el aparato sin presión.
- Tubito del tamiz: Para proceder a su limpieza desatornillar la válvula de cierre rápido en la empuñadura. ¡Atención! Eliminar previamente la presión en el aparato.
- La vida del aparato se prolonga considerablemente si de vez en cuando se lubrica con grasa libre de resina y de ácido el anillo de obturación entre la bomba y el recipiente, así como la junta tórica.
- Proteger el aparato contra las heladas.
- Está prohibido realizar trabajos de reparación (soldadura) en el aparato.
- Para lograr una óptima limpieza de los aparatos de pulverización y una neutralización segura de los restos y residuos de productos de pulverización, es recomendable la utilización del carbón activo especial GLORIA, Art. Nr. 263.0000. En las reparaciones utilizar solamente repuestos GLORIA originales.

● **Advertencia importante:** los esfuerzos excesivamente intensos, debidos a la forma de trabajo (inclusive el transporte hasta el lugar de trabajo y su almacenamiento mientras no se usa), las influencias del medio ambiente (del lugar de trabajo y del de almacenamiento mientras no se usa), el mantenimiento y limpieza deficientes, pueden llevar a un desgaste prematuro del aparato. Por ello, antes de cada utilización, se debería comprobar que el funcionamiento es seguro y correcto, y por lo menos que no se aprecian daños externos.

Especialmente si aparecen deficiencias que pongan en duda la seguridad, o sino cada 12 meses por lo menos, se debería comprobar que su utilización no representa riesgo alguno. Lo mejor es que esta comprobación se haga en el Servicio de mantenimiento del fabricante.

Deben cumplirse las disposiciones nacionales vigentes en el lugar de funcionamiento en lo que se refiere a la protección laboral, así como las disposiciones nacionales vigentes sobre el funcionamiento.

*** la figura E no es válida para todas las versiones

Queda reservado el derecho de realizar modificaciones técnicas

E

Declaración de conformidad CE para un grupo constructivo en el sentido del Artículo 3, párrafo 2 de la Directiva sobre Aparatos a presión 97/23/CE.

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmannsbusch 7
D-58456 Witten

confirma que los aparatos de pulverización de elevado rendimiento

Nº de art.	Certificado de ensayo CE del modelo de construcción
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

son conformes a la Directiva 97/23/CE de Aparatos a Presión y a las reglas de la técnica reconocidas, así como al certificado de ensayo CE del modelo de construcción de RW-TÜV Systems 45138 Essen.

El procedimiento de evaluación de conformidad para el grupo constructivo y para el contenedor se basa en los módulos B + C1 (Anexo III) de la Directiva 97/23/CE.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Director de construcción)

Dados técnicos

Aparelhos de pulverização de alto rendimento	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTi	176 Ti
Capacidade de enchimento máxima, em litros	5	10	10	5	5	10	10	5
Capacidade total do reservatório, em litros	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Pressão de serviço efectiva admissível 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
Temperatura de trabalho admissível 0°C até +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Variacão da pressão total 0 bar até 6 bar:								

máx. 5000 variações de carga

45

Válvula de segurança

Identificação

Porca de ajuste com 2 orifícios Ø 2 mm

Bocal pulverizador: (de série)

Padrão/Ângulo de pulverização

Jacto plano/80°

Cone 000/55° (G-H-49-55)

Débito máx.

Força de recuo no bocal pulverizador

Aparelho anti-óleo

-	-	-	-	-	x	-	-	-
x	x	x	x	x	-	-	x	x
1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.
inferior a 5N								
x	x	x	x	x	x	-	-	-

Os acessórios especiais devem ser solicitados nas lojas da especialidade.

Índice

Dados técnicos	45
Recomendações de segurança importantes	46
Colocação em funcionamento	48
Pulverização	49
Esvaziamento e manutenção	50
Declaração de conformidade	51

Recomendações de segurança importantes

As reparações nos aparelhos GLORIA para casa e jardim devem ser exclusivamente executadas pelos serviços de assistência GLORIA. Encomende as peças sobresselentes ao seu revendedor especializado GLORIA. Se não existirem em armazém, ele cuidará de que as receba com a maior brevidade.

- Estes aparelhos GLORIA para pulverização a alta potência são próprios para aplicar líquidos, tanto nos trabalhos de Hobby, como nos trabalhos inerentes à sua profissão como ainda na indústria.
- Usar somente produtos existentes no mercado (grau de acidez pH 5-10). No caso de pretender fazer misturas

de vários produtos, tenha cuidado, pois podem ocorrer reacções químicas imprevisíveis e perigosas. Substâncias com um grau de acidez $\text{pH} \leq 5$, assim como diluentes e produtos altamente corrosivos não devem ser metidos no depósito.

- Cumprir as normas de segurança do fabricante do produto a pulverizar. Certos produtos para pulverização necessitam máscaras de protecção para a respiração, óculos de protecção, luvas ou outras medidas de protecção.
- Acatar as directrizes para jactos de líquidos ZH 1/406: Caso necessário, os injectores para líquidos deverão ser controlados de 12 em 12 meses por um técnico, para que este possa verificar se o aparelho pode continuar a funcionar sem causar perigo. Cumprir as instruções do fabricante. Em aparelhos que estão fora de serviço, esta inspecção pode ser feita somente antes da sua nova entrada em serviço. (V. Esvaziamento e Manutenção)
- As misturas explosivas capazes de se inflamarem não devem ser aplicadas com este aparelho. Excepção: em zonas onde não haja perigo de explosão. Neste caso, acatar as directrizes relativas à protecção contra

explosões (EX-RL), as normas relativas a líquidos combustíveis (VbF). Guardar o aparelho num local bem arejado, mantê-lo fora de fontes de incêndo, não fumar, mantê-lo fora do alcance de combustíveis. O conteúdo não deve ser despejado na canalização. Evitar cargas electrostáticas, ligando o aparelho à terra (vide Operação inicial). Em caso de incêndio, para o apagar, usar produtos da Classe B (pó, espuma, CO₂ ou Lightwater) não utilizar água.

- De cada vez que puser o aparelho pulverizador a funcionar, verificar se funciona em perfeitas condições e, especialmente, ver se as ligações da mangueira e as uniões roscadas apresentam fugas. Controlar o material para ver se apresenta formação de rachas, fragilidade e corrosão.
- Após ter usado o aparelho, lavar cuidadosamente o depósito; por fim, deixá-lo secar muito bem (vide Esvaziamento e Manutenção). Não é permitido guardar o produto a pulverizar dentro do depósito.
- Usar os produtos para pulverização que prejudiquem o meio ambiente somente no objecto que se pretende pulverizar (dosagem certa), armazenar os restos inevitáveis em reci-

ipientes adequados e deitá-los nos contentores para lixos especiais. Cumprir a Lei relativa à água de consumo (WHG), sempre que usar líquidos (VLwF) que possam inquinar a água. Acatar as normas de armazenamento de líquidos que possam inquinar a água - Acatar a norma relativa à preparação de substâncias - Indicações Técnicas (TA-Ar).

- Não deixar o depósito por muito tempo exposto às radiações solares, quando este está cheio. As temperaturas de serviço não devem ultrapassar os 50°C.
- Guardar o aparelho de forma a que este não possa ser utilizado por crianças. Quando o aparelho está cheio, nunca o deixar sem vigilância no local onde está a trabalhar.
- Durante o processo de pulverização, as pessoas não devem permanecer no raio de alcance da pulverização.
- Depois de usar o aparelho, limpar imediata e cuidadosamente o depósito; por fim, deixá-lo secar muito bem.
- **Atenção!**
Chamamos expressamente a atenção, de que nós, no âmbito da Lei de Responsabilidade sobre Produtos, não nos responsabilizamos por danos causados pelo uso do

P

nosso aparelho, desde que esses danos tenham sido causados por reparação incorrecta ou pelo uso de peças sobresselentes que não sejam peças originais da GLORIA, e desde que a reparação não tenha sido efectuada pelo nosso Serviço Técnico de Assistência ou por um técnico autorizado. Isto aplica-se também às peças acessórias.

- Antes de cada primeira entrada em funcionamento, controlar a válvula de segurança (**fig. A**) (que se encontra por baixo do funil de enchimento)! Para isso, colocar a bomba e aparafusá-la. Accionar a bomba por tanto tempo, até que deixe de se notar subida de pressão no manómetro (a válvula de segurança faz a descarga da pressão). Ao fazê-lo, a pressão máxima indicada pelo manómetro não deverá exceder os 6,6 bares.

Colocação em funcionamento



- **Montar a correia de transporte**
176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 com 2 botões

- uma correia de transporte conforme Fig. A

141 T Spezial com 2 botões

- uma correia de transporte conforme Fig. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- uma correia de transporte conforme Figs. A + C (um botão em "C")
- uma correia de transporte conforme Figs. A + D (um botão em "D")

142 T Spezial

- uma correia de transporte conforme Fig. C (um botão em "C")
- uma correia de transporte conforme Fig. D (um botão em "D")
- a seguir, abotoar ambas as correias na argola de suporte existente no depósito.

- Aparafusar a conduta de pulverização do reservatório (**fig. E*****) e o tubo de pulverização à válvula de fecho automático.
- Desatarraxar a bomba, rodando-a para a esquerda, para o que é previamente necessário destravar os tirantes da bomba, rodá-los 180° e transferir a força de aparafusamento por meio da parte posterior dos bujões de travamento da carcaça da bomba.

● Encher o depósito. Atenção! Observar a quantidade máx. de enchimento (vide Dados Técnicos). Fazer a uma dosagem e uma concentração correcta, de acordo com as instruções do fabricante do produto para pulverização. Importante! Antes de encher o pulverizador, deverá acatar as instruções relativas a perigos, que se encontram nos recipientes que contêm os produtos químicos e que estão conformes com a lei (R-Sätze/GefStoffV) e os conselhos de segurança (S-Sätze/GefStoffV). No caso de serem usados produtos explosivos ou inflamáveis (ligeiramente infkamáveis "F" e altamente inflamáveis "F+"), de acordo com a norma sobre líquidos combustíveis, é necessário assinalar este facto. Tomar medidas apropriadas para que durante o enchimento do depósito e durante a pulverização não haja formação de chamas. (Indicação de Segurança nº 5). Dever-se-á ter previsto um dispositivo de segurança contra golpes de chamas com ligação à terra (Fig. F) (vide Acessórios GLORIA, Art. Nº 726035.0000) e também uma ligação do aparelho à terra: para isso, poderá usar um cabo normal dos que existem no mercado. Ligar os terminais dos cabos com a braçadeira de terra.

- Montar a bomba, atarraxando-a.
- Accionar a bomba até se atingir uma pressão de serviço efectiva de 6 bar (traço vermelho no manómetro) no reservatório.
- Algumas variantes dos aparelhos estão equipadas com ligação para compressores. Ao usá-las, deverá observar o seguinte:
- Pressão de carga do compressor ou alimentação de ar comprimido, no máx. 6 bares.
 - Antes de carregar, verificar se o punho da bomba está na posição de encaixado.
 - A quantidade máx. de enchimento permitida não deve ser ultrapassada.
 - A peça de junção da válvula de retenção que se encontra na ligação ao compressor não deverá ser retirada para carregar o depósito.

Pulverização

- Baixando a alavanca de accionamento da válvula de fecho automático, inicia-se o processo de pulverização. Se se largar a alavanca, o processo é imediatamente interrompido.
- Pressão óptima de pulverização para melhor distribuição do líquido que se pretende aplicar, 2-6 bares.

P

Esvaziamento e manutenção

- Accionar a válvula de descarga de pressão - botão vermelho - até que o aparelho fique sem pressão.
 - Desatarraxar a bomba cuidadosamente, rodando-a para a esquerda, primeiro só um fio de rosca, para que o ar sob pressão que eventualmente permaneça no reservatório se possa escapar. Só depois desatarraxar completamente a bomba e retirá-la do reservatório.
 - O aparelho deve ser cuidadosamente lavado após cada utilização (enxaguar repetidas vezes) e deixado secar aberto, se possível, pendurado com a abertura virada para baixo.
 - Guardar o aparelho sem pressão.
 - Tubo com crivo: para limpar, desapertar a válvula de fecho rápido que se encontra no punho.
 - A longevidade do aparelho é consideravelmente aumentada se o anel de vedação entre a bomba e o reservatório e a junta tórica interior forem oleados, de vez em quando, com massa lubrificante não resinosa e não ácida.
 - Manter o aparelho ao abrigo do gelo.
- É proibido fazer trabalhos de reparação no depósito (soldagem).
 - Para se conseguir uma limpeza ideal dos aparelhos e uma neutralização segura das sobras e resíduos de substâncias de pulverização, recomenda-se a utilização de carvão activo especial GLORIA, ref nº 263.0000.
 - **Recomendação importante:** um esforço excessivo devido ao modo de funcionamento (incluindo o transporte para o local de aplicação e a conservação durante os períodos de inactividade), a influências ambientais (do local de aplicação e do local de conservação durante os períodos de inactividade), e a uma manutenção e cuidados deficientes podem provocar a deterioração prematura do aparelho. Por conseguinte, deve verificar-se, antes de cada utilização, se ele se encontra em boas condições de funcionamento e segurança ou, pelo menos, se há danos exteriores visíveis. Em especial se ocorrerem falhas que levarem d'vidas em relação às condições de segurança do aparelho, mas, em todo o caso, pelo menos de 12 em 12 meses, o aparelho deve ser verificado por técnicos para determinar se é possível continuar a utilizá-lo sem perigo.

A regulamentação nacional em vigor no local de operação respeitante à protecção no trabalho, bem como a regulamentação nacional sobre a operação devem ser respeitadas.

***A figura E não é válida para todas as versões

Reservamo-nos o direito de proceder a modificações técnicas

P

Declaração de conformidade CE para um agrupamento, na aceção do Artigo 3, Parágrafo 2 da directiva sobre equipamentos sob pressão 97/23/EG.

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

confirma que os aparelhos de pulverização de alto rendimento

Art. n.º	Certificado de exame "CE de tipo"
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

estão em conformidade com a Directiva sobre Equipamentos sob Pressão 97/23/CEE e com as regras técnicas reconhecidas, bem como com o certificado de exame "CE de tipo" da RW-TüV Systems 45138 Essen.

O procedimento de avaliação da conformidade para o grupo construtivo e para o reservatório baseia-se nos Módulos B + C1 (Anexo III) da Directiva 97/23/CEE.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Director de Construção)

DK

Tekniske data

Højeffektive sprøjtapparater	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTi	176 Ti
Maks. påfyldningsmængde i liter	5	10	10	5	5	10	10	5
Total beholderindhold i liter	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Till. driftstryk i 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
Till. driftstemperatur 0°C til +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Fuldt trykskift 0 bar til 6 bar.								
					Maks. 5000 belastningskift			

Sikkerhedsventil

Kendtegn

Stillemærket med 2 huller \varnothing 2 mm

Dyse: (standard)

Sprøjtellede/sprøjtgevinkel

Fladstråle/80°

Hulkegle/55° (G-H-49-55)

Maks. pumpeomgange

Rekylkraft ved dysen

Apparatet oliebestandigt

-	-	-	-	-	x	x	-	-
x	x	x	x	-	-	-	x	x
1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.
mindre end 5N								
x	x	x	x	x	x	x	-	-

Specialtilbehør: Spørg venligst i specialforretningen.

Indholdsfortegnelse

Tekniske data	52
Vigtige sikkerhedshenvisninger . . .	53
Ibrugtagning	55
Sprøjtning	56
Tømning og vedligeholdelse	56
Overensstemmelseserklæring	57

Vigtige sikkerhedshenvisninger

Reparationer på GLORIA apparater for hus og have må kun udføres af GLORIA serviceværksteder. Reserverede dele bør De bestille hos deres GLORIA specialforhandler. Såfremt delene ikke findes på lager, vil de blive bestilt hjem hurtigst muligt.

- Dette GLORIA højeffektive sprøjteapparat er egnet til at udbringe væsker i områderne hobby, håndværk og industri.
- Anvend kun rene handelsgængse produkter (pH-værdi 5-10). Ved blandinger af forskellige produkter kan der opstå uforudsete farlige kemiske reaktioner. Stoffer i det sure område med pH-værdi ≤ 5 såvel som opløsningsmidler og stærkt ætsende midler må ikke fyldes i beholderen.

- Sikkerhedshenvisninger fra sprøjtemiddelproducenten skal overholdes. Bestemte sprøjtemidler kræver åndedrætsværn, beskyttelsesbriller eller andre forholdsregler.

- Overhold retningslinier for vædskestråler ZH 1/406: Vædskestråleren skal, alt efter behov, dog mindst for hver 12. måned, skal en sagkyndig undersøge om det fortsat er muligt at benytte apparatet uden fare. Producentens vejledninger skal overholdes. Hvis apparatet ikke anvendes kan undersøgelsen udskydes indtil næste ibrugtagning. (se Tømning og vedligeholdelse)

- Letantændelige eksplosive blandinger må ikke påfyldes. Undtagelse: I ikke eksplosionsfarligt område. Her ved skal eksplosionsbeskyttelsesretningslinierne (EX-RL) overholdes, forordningen for brændbare væsker (VbF). Apparatet opbevares på et godt udluftet sted, holdes borte fra antændelseskilder, tobaksrygning forbudt og skal holdes adskilt fra brændbare stoffer. Indholdet må ikke komme i kloakken. Jorforbindes for at undgå elektrostatisk opladning (se Ibrugtagning). I tilfælde af brand anvendes slukningsmiddel af brandklasse B (pulver, skum, CO₂ eller Lighthwater), der må ikke anvendes vand.

DK

- Før enhver ibrugtagning kontrolleres sprøjteapparatets funktion, der skal specielt lægges mærke til tæthed af slangetilslutninger og skrueforbindelser. Materialet kontrolleres for revnedannelser, sprødhed og korrosion.
- Efter anvendelse rengøres beholderen omgående og grundigt; afsluttende udtørres der grundigt (se Tømning og vedligeholdelse). Oplagring af sprøjtemiddel i beholderen er ikke tilladt.
- Sprøjtemidler der er belastende for miljøet doseres til anvendelsen (målrettet dosering), ikke anvendte rester oplagres i egnede opsamlingsbeholdere og videresendes som giftigt affald. Vandmiljøloven for vandopløselige stoffer skal overholdes. Bestemmelserne for oplagring af vandopløselige stoffer (VLwF) ved mellemlagring af væsker skal overholdes - bestemmelse for arbejdsstoffer - Teknisk Anvisning (TA-luft) skal overholdes.
- Fyldt sprøjtemiddelbeholder må ikke udsættes for længere tids solskin. Driftstemperaturer må ikke overstige 50°C.
- Apparatet opbevares således, at det ikke kan benyttes af børn. Et fyldt apparat må ikke efterlades stående uden for synsvidde på indsættelsesstedet.
- Under sprøjtningen må der ikke befinde sig personer i sprøjtetågens område.
- Efter anvendelse rengøres beholderen omgående og grundigt; efterfølgende udtørres grundigt.
- **Vigtigt!**
Vi henviser udtrykkeligt til, at vi iht. loven om produktansvar ikke hæfter for skader, som er opstået på grund af vort apparat, såfremt dette er forårsaget af ukyndig reparation eller der ved udskiftning af dele ikke er benyttet originale GLORIA-dele og reparationen ikke er foretaget af kundeservice eller den autoriserede fagmand. Dette gælder også for tilbehørsdele.
- Før hver ibrugtagning skal sikkerhedsventilen (**fig. A**) (neden under påfyldningstragten) afprøves! Dette gøres ved at sætte pumpen i og skrue den fast. Aktiver pumpen, indtil der ikke længere ses nogen trykstigning på manometeret (sikkerhedsventilen lukker tryk ud). Det højeste viste manometertryk må ikke overstige 6,6 bar.

Ibrugtagning



● Montér bæreremmen

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 med 2 knapper

- En bærerem iht. fig. A

141 T Spezial med 2 knapper

- En bærerem iht. fig. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- En bærerem iht. fig. A + C
(en knap ved "C")

- En bærerem iht. fig. A + D
(en knap ved "D")

142 T Spezial

- En bærerem iht. fig. C
(en knap ved "C")

- En bærerem iht. fig. D
(en knap ved "D")

- Sæt derefter de to bæreremme fast i bæreremsringen på beholderen.

- Skru sprøjteledningen på beholderen (**fig. E*****) og sprøjterøret på lynlukkeventilen.

- Skru pumpen ud ved at skrue mod venstre - lås først pumpestangen op, drej den 180° og overfør skruekraften via ryggen på låsetappen på pumpehuset.

- Fyld beholderen. Advarsel! Overhold maks. fyldningsmængde (se Tekniske data) og korrekt dosering og koncentration efter sprøjtemiddelproducentens forskrifter.

Vigtigt! Før opfyldningen af apparatet skal de anvisninger der forskriftmæssigt er anbragt på kemikaliebeholderne angående specielle faremomenter (R-sätze/GefStoffV) og sikkerhedsråd (S-sätze/GefStoffV) overholdes. Ved antændelige eksplosive stoffer (letantændelig "F" og højantændelig "F+") kræves der yderligere kendetegn jævnfør bestemmelserne for brændbare vædsker. Ved hjælp af egnede forholdsregler skal der sørges for, at der ikke kan forekomme flammer under opfyldning og sprøjtning.

(Sikkerhedsanvisning nr. 5) Flammetilbageslagssikringen med jordtilslutning (Fig. F) skal anvendes (se GLORIA-specialtilbehør art. nr. 726035.0000) og apparatet skal jordes: hertil kan der anvendes handelsgængs jordingskabel. Kabelenden skal fastgøres grundigt til jordingslasken.

- Sæt pumpen i og skru den fast.
- Aktivér pumpen, indtil driftstrykket på 6 bar (rød markeringsstreg på manometeret) i beholderen er nået.

DK

- Visse apparatvarianter er udstyret med kompressortilslutning. Under anvendelsen skal følgende overholdes.
 - Kompressors ladetryk henholdsvis tryklufforsyning maks. 6 bar.
 - Før opladning skal det sikres at pumpehåndtaget befinder sig i aflåst position.
 - Maks. tilladelige fyldningsmængde må ikke overskrides.
 - Indsættelsen af tilbageslagsventilen i kompressortilslutningen må ikke fjernes under opladningen af beholderen.
- Pumpen løsnes forsigtigt, først kun nogle gevindomgange, ved at skrue mod venstre, så eventuel resterende trykluft i beholderen kan slippe ud. Først derefter skrues pumpen helt ud og tages op af beholderen.
- Rengør apparatet grundigt med vand efter hvert brug (skyl igennem flere gange) og lad det tørre, så vidt muligt hængende og med åbningen nedad.
- Aggregatet skal opbevares uden tryk.
- Sirør: For rengøring skrues lynlukkeventilen af ved håndtaget. Advarsel! Apparatet skal forinden trykudlignes.
- Levetiden forlænges væsentligt hvis man af og til smører pakringen mellem pumpe og beholder samt den inderste O-ring med harpiks og syrefri fedt.

Sprøjtning

- Sprøjtningen udløses ved at trykke aktiveringshåndtaget på lynlukkeventilen ned. Sprøjtningen afbrydes straks, når aktiveringshåndtaget slippes.
- Det optimale sprøjtetryk for den bedst mulige fordeling af sprøjtemidlet er 2-6 bar.

Tømning og vedligeholdelse

- Aktivér trykafslastningsventilen - rød trykknop -, indtil apparatet er uden tryk.
- **Vigtig henvisning:** Usædvanlig stor belastning på grund af anvendelsesmåde (inkl. transporten til ind

satsstedet og opbevaringen, når apparatet ikke benyttes), påvirkning fra omgivelserne (på indsatsstedet og opbevaringsstedet, når apparatet ikke benyttes) og mangelfuld vedligeholdelse og pleje kan føre til for tidligt slid på apparatet. Derfor bør apparatet før hver ibrugtagning kontrolleres at være i sikker og brugbar tilstand og i det mindste for udvendigt synlige skader.

Især ved mangler, som udgør en ri-

siko for sikkerheden, dog mindst hvert 12. måned skal en sagkyndig - helst producentens serviceværksted - undersøge, om det fortsat er muligt at benytte apparatet uden fare.

De på arbejdsstedet gældende nationale forskrifter vedrørende arbejdsikkerhed samt gældende nationale forskrifter om driften skal overholdes.

***Fig. E gælder ikke for alle varianter

Ret til tekniske ændringer forbeholdes

CE overensstemmelseserklæring for modul i henhold til artikel 3, stk. 2 i direktiv om udstyr under tryk 97/23/EU

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmannsbusch 7 · D-58456 Witten

bekræfter, at de højeffektive sprøjteapparater

Art.-nr.	EU-typegodkendelse nr.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

opfylder direktiv om udstyr under tryk 97/23/EF og anerkendte tekniske regler samt EF-typeprøvningscertifikat fra RW TÜV Systems GmbH 45138 Essen.

Bedømmelsesproceduren vedrørende modulesets og beholderens overensstemmelse er baseret på modul B + C1 (bilag III) i direktiv 97/23/EF.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek · (Konstruktionschef)

Innehållsförteckning

Tekniska data	58
Viktiga säkerhetshänvisningar . . .	59
Driftsättning	60
Besprutning	62
Tömning och underhåll	62
Överensstämmelsedeklaration . . .	63

Viktiga säkerhets-hänvisningar

Reparationer på GLORIA apparater för hus och hem, ska endast genomföras av GLORIA service. Reservdelar beställs i GLORIA fackhandeln. Här skaffas de, beroende på lagerhållning, så snabbt som möjligt.

- Denna GLORIA högeffektsbesprutningsapparat är lämplig för spridning av vätska inom området hobby, hantverk och industri.
- Enbart rena produkter tillgängliga i handeln får bearbetas (pH-värde 5-10). Vid blandningar av olika produkter kan oförutsägbara farliga kemiska reaktioner uppstå. Ämnen inom surt område pH-värde ≤ 5 , såväl som lösningsmedel och starkt frätande medel får ej fyllas på behållaren.

- Beakta säkerhetsanvisningarna från besprutningstillverkaren. Vissa besprutningsmedel fordrar andningsskyddsmask, skyddsglasögon, skyddshandskar eller andra försiktighetsåtgärder.
- Beakta riktlinjer för vätskestrålaren ZH 1/406: Vätskestrålaren skall vid behov, minst var 12 månad kontrolleras av därav sakkunnig, om en riskfri vidare drift är möjlig. Tillverkarens anvisning skall beaktas. Vid stillagliggande apparater kan kontrollen skjutas upp till nästa idrifttagande. (se tömning och underhåll).
- Antändliga explosiva blandningar får ej sättas in. Undantag: I ej explosionsfarligt område. Beakta då explosionsstrykriktlinjerna (EX-RL), förordning brännbara vätskor (VbF). Bevara apparaten på ett bra luftat ställe håll den ifrån tändkällor, rök ej, och håll den ifrån brännbara ämnen. Innehållet får ej komma in i kanaliseringen. Undvik elektrostatisk laddning genom jordning (se idrifttagande). Ta lösningsmedel av brandklass B (pulver, skum, CO₂ eller Lightwater) vid brand, använd ej vatten.
- Kontrollera funktionen speciellt tätt vid slanganslutningen och skruvförbindningen före varje drifttagning av besprutningsapparaten. Kontrollera

S

material på sprickbildning, sprödhet och korrosion.

- Rengör behållaren nogga och med en gång efter användning: låt den därefter torka ordentligt (se tömning och underhåll). Lagring av besprutningsmedel i behållaren är ej tillåtet.
- Bearbeta så mycket som möjligt miljöbelastande besprutningsmedel på objektet (dosera målanpassat), mellanlagra oundvikliga rester i därtill avsedda uppsamlingsbehållare och lämna till specialavfall. Beakta vattenhushållslagen vid vattenfarliga vätskor (WHG) beakta förordningen över lagring av vattenfarliga vätskor (VLwF) vid mellanlagring av vätskor - arbetsämnesförordning - Tekniska anvisningar Luft (TA-Luft).
- Utsätt inte besprutningsmedelsbehållaren en längre tid för starkt solsken. Drifttemperaturen får ej överstiga 50 grad C.
- Bevara apparaten så, att den inte kan användas av barn. Låt ej fylld apparat stå utan uppsikt på insatsorten.
- Under besprutningsförloppet får inga personer vistas i besprutningsdimmans område.
- Efter användning rengör behållaren grundigt: låt därefter torka ordentligt.

● OBS!

Vi gör Dig uttryckligen uppmärksam på att vi, enligt produktansvarlagen, inte har någon ansvarsskyldighet för skador som uppstått genom vår maskin såvitt dessa har uppkommit genom osaklig reparation eller genom utbyte av delar som ej är GLORIA-originaldelar och som har monterats av någon annan än vår kundservice eller auktoriserad fackman. Detta gäller även för tillbehörsdelar.

- Före varje driftstart skall säkerhetsventilen (**III. A**) (nedanför påfyllningstratten) kontrolleras! Sätt för detta in och skruva fast pumpen. Kör pumpen tills det inte längre syns någon tryckhöjning på manometern (säkerhetsventilen släpper ut tryck). Vid detta får det maximalt angivna manometertrycket på 6,6 bar inte överstigas.

Driftsättning



● Montera bärrem

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 med 2 knappar

- en bärrem enligt bild A

141 T Spezial med 2 knappar

- en bärrem enligt bild B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- en bärrem enligt bild A + C

(på "C" en knap)

- en bärrem enligt bild A + D

(på "D" en knap)

142 T Spezial

- en bärrem enligt bild C

(på "C" en knap)

- en bärrem enligt bild D

(på "D" en knap)

- anslutningsvis knäpps båda bärremmarna på bärremringen som finns på behållaren.

- Skruva på besprutningsledning på behållaren (**ill. E*****) och besprutningsröret på snabkopplingsventilen.
- Skruva ut pumpen genom att vrida åt vänster - lossa först från pumpstängerna, vrid i 180° och överför skruvkraften över toppen av föreglingstapparna på pumphuset.
- Fyll behållaren. OBS! Beakta max. fyllmängd (se tekniska data). Riktig dosering och koncentration enligt besprutningsmedelstillverkarens föreskrift. Viktigt! Innan påfyllning av besprutningsmedelsapparat skall de på behållaren av kemikalierna föreskriftsmässigt angivna hänvisningarna på

speciellt faror (R-Sätze/GefStoffV) och säkerhetsråd (S-Sätze/GefStoffV) beaktas. Vid antändliga, explosiva ämnen (lättantändlig «F» och högantändlig «F+») finns extra uppgifter enligt förordning för brännbara vätskor erforderliga. Genom lämpliga åtgärder skall därför ordnas, att ingen flaminverkan kan komma under yllningen och besprutningen. (säkerhetsanvisning Nr. 5). Flamåterslags-säkring med jordningsanslutning (bild F) skall förutses (se GLORIA specialtillbehör art. nr.

726035.0000) och apparaten skall jordas, härtill kan en kabel tillgänglig i handeln användas. Förbind kabeländen fast med jordningslänken.

- Sätt in pumpen och skruva ihop.
- Manövrera pumpen tills ett driftsövertryck på 6 bar (rött markeringsstreck på manometern) har uppnåtts i behållaren.
- Några apparatvarianter är utrustade med en kompressoranslutning. Vid användandet måste följande beaktas:
 - kompressor laddningstryck resp. pressluftsförsörjning max. 6 bar.
 - före uppladdning observera, att pumpgreppet står i inhakad ställning.
 - max. tillåten påfyllningsmängd får ej överskridas.

S

- insatsen av reky/slagsventilen i kompressoranslutningen får ej avlägsnas till laddning av behållaren.

Besprutning

- Genom att rycka ner manöverspaken på snabbkopplingsventilen, utlöses besprutningsförloppet. Omedelbart avbrott uppnås genom att man släpper manöverspaken.
- Optimalt spruttryck för bästa möjliga fördelning av besprutningsvätskan 2-6 bar.

Tömning och underhåll

- Manövrera tryckavlastningsventilen - röd tryckknapp - tills apparaten är tryckfri.
- Försiktigt lossas pumpen genom att vridas åt vänster, först bara genom ett par vridningar, så att ev. resterande tryckluft i behållaren kan läcka ut. Först då kan pumpen skruvas ut helt och hållet och tas ur behållaren.
- Rengör apparaten grundligt med vatten efter varje användning (skölj ur flera gånger).
- Aggregatet ska lagras utan tryck.
- Lilla silröret: Skruva av snabbkopplingsventilen på skaftet vid rengöring. OBS! Gör apparaten tryckfri innan.

- Livslängden ökar avsevärt om tätningringen mellan pump och behållare samt den inre O-ringen smörjs in med harts och syrafritt fett.
- Skydda apparaten mot frost.
- Det är förbjudet, att utföra förbättringsarbeten på behållaren (svetsa, löda).
- För att uppnå en optimal rengöring av besprutningsapparaterna och en säker neutralisering av besprutningsmedelsrester och -bottensatser, rekommenderas användning av GLORIA/special aktivt kol, artnr. 263.0000.

- **Viktig hänvisning:** Övergenomsnittligt stark påfrestning pga driftsättet inkl. transporten till insatsorten och förvaring vid icke-användning, miljöpåverkan (av insatsorten och förvaringsorten vid icke-användning), bristfälligt underhåll och skötsel, kan leda till för tidig nötning av Din apparat. Därför bör före varje användning kontrolleras att apparaten befinner sig i driftssäkert tillstånd. Åtminstone bör en yttre besiktning företas.

Särskilt vid konstaterandet av säkerhetsbrister, dock minst var 12 månad, ska sakkunniga kontrollera maskinen

De på arbetsplatsen gällande nationella arbetarskyddsföreskrifterna samt gällande nationella driftföreskrifter skall följas.

*** ill. E gäller ej för alla varianter

Tekniska ändringar förbehålles

CE-försäkran om överensstämmelse för en enhet, enligt artikel 3, avsnitt 2, i direktivet för tryckbärande anordningar 97/23/EG

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmannsbusch 7
D-58456 Witten

bekräftar att högeffektssprutagretaten

Artnr.	EG-typgodkännandenr.
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

är överensstämmande med direktiven för tryckaggregat 97/23/EG och godkända tekniska regler samt EG-typgodkännanden utfärdade av RW-TÜV Systems GmbH 45138 Essen.

Konformitetsvärderingsförfarandet för modulen och behållaren baseras efter modulerna B + C1 (bilaga III) enligt direktiv 97/23/EG.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Konstruktionschef)

Tekniske data

	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTi	176 Ti
Maksimalt påfyllingsvolum i liter	5	10		5	5	10	10	5
Totalt beholdningsvolum i liter	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Tillatt driftsovertrykk 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
Tillatt driftstemperatur 0°C til +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Full trykkveksling 0 bar til 6 bar:								
					maks. 5000 lastveksling			

Sikkerhetsventil

Kjennetegn

Innstillingsmutter med 2 boringer 2 mm ø

Dyser: (serie)

Sprøytemønster/sprøyevinkel

Flatspråle/80°

Hulkjøgle/55° (G-H-49-55)

Maks. sprøytehastighet

Rekylkraft på dysen

Apparatet er oljebestandig

-	-	-	-	x	-	-	-	-
x	x	x	x	-	-	x	x	x
1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.	1 l/min.
mindre enn 5N								
x	x	x	x	x	x	-	-	-

Spesialtilbehør fås hos fagforhandler.

Innholdsfortegnelse

Tekniske data64
Viktige sikkerhetsanvisninger65
Idriftsettelse67
Sprøyting68
Tømming og vedlikehold68
Konformitetserklæring69

Viktige sikkerhetsanvisninger

Reparasjoner av GLORIA-apparater for hus og hage skal bare utføres av autoriserte GLORIA serviceverksteder. Reservedeler kan du bestille gjennom GLORIA-forhandleren. Disse leverer han raskt, så sant de finnes på lager.

- Dette GLORIA-høyeffekt sprøyteutstyret egner seg til sprøyting med flytende væske for hobby-, håndverk og industriformål.
- Bearbeid bare vanlige, rene produkt som er i handelen (pH-verdi 5-10). Ved blanding av forskjellige produkt kan det oppstå uforutsette, farlige, kjemiske reaksjoner. Sure stoff med pH-verdi ≤ 5 , oppløsningsmiddel og sterkt etsende middel må ikke fylles i beholderen.

- Overhold sikkerhetsanvisningene til sprøytemiddelprodusenten. Bestemte sprøytemiddel krever åndrettbeskyttelse, vernebriller, vernehansker eller lignende sikkerhetstiltak.
- Overhold retningslinjer for væskesprøyter ZH 1/406. Væskesprøytene må kontrolleres av sakkyndig ved behov og ihvertfall hver 12. måned om en farefri drift er mulig. Overhold bruksanvisningen fra produsenten. På utstyr som ikke er i bruk, kan kontrollen utsettes til neste idriftsettelse (jfr. tømming og vedlikehold).
- Antennelige, eksplosive stoffer må ikke brukes. Unntak: I området som ikke er eksplosjonsfarlige. Da må eksplosjonsbeskyttelsesretningslinjen (EX-RL) overholdes og forordning om brennbare væsker (VbF). Oppbevar utstyret på et sted med god ventilasjon, fjernet fra tennkilder, røking forbudt, fjernet fra brennbare stoffer. Innholdet må ikke komme ned i kloakken. Da det er jordet, må elektrostatisk lading unngås (jfr. idriftsettelse). I tilfelle brann bruk brannslukkingsmiddel i brannklasse B (pulver, skum, CO₂ eller Lightwater), bruk ikke vann.

N

- Før enhver idriftsettelse må sprøyteutstyret testes for funksjon, og spesielt må det kontrolleres at slangekontakt og skrueforbindelser er tette. Sjekk også materialet for riftdannelser, sprøhet og korrosjon.
- Etter bruk gjøres beholder straks grundig ren. La den til slutt tørke godt (jfr. tømning og vedlikehold). Lagring av sprøytemiddel i beholderen er ikke tillatt.
- Miljøskadelige sprøytemiddel brukes helst på objekt (nøye dosert), uungåelige rester hos mellomlagring i egnede beholdere som bringes til spesialavfallsplass. Overhold lovene om vanntilførsel (WHG) når væskene kan skade vanntilførselen. Overhold også forordning om lagring av vannskadelige væsker (VLwF) ved mellomlagring av væsker - arbeidsstofforordning - tekniske anvisninger luft (TA-Luft).
- Utsett ikke en fylt sprøytemiddelbeholder i lengre tid for sterkt solskinn. Driftstemperaturen må ikke overstige 50°C.
- Oppbevar utstyret slik at ikke barn kan komme til. Et fylt apparat må ikke bli stående upåaktet.
- Pass på at det ikke befinner seg noen personer i nærheten av dusjen fra sprøyten mens sprøytingen foregår.
- Etter bruk rengjøres beholderen straks grundig, tørkes til slutt godt.
- **Advarsel!**
Vi gjør uttrykkelig oppmerksom på at vi etter produktansvarsløven ikke er ansvarlig for skader som vårt produkt måtte forårsake, i den grad disse skyldes reparasjoner som ikke er fagmessig utført, eller dersom det er montert deler som ikke er GLORIA-originaldeler og reparasjonen ikke er utført av en autorisert fagperson eller et serviceverksted. Dette gjelder også tilbehørsdeler.
- Før enhver igangsettelse må sikkerhetsventilen (**figur A**) (under påfyllingstrakten) kontrolleres! Pumpen må da settes på og skrues til. Betjen pumpen helt til det ser ut til at trykket på manometeret ikke stiger (sikkerhetsventilen blåser trykket ned). Manometertrykket må da maksimalt ikke overstige 6,6 bar.

Idriftsettelse



● Montering av bæreremmene

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 med 2 knapper

- Én bærerem i samsvar med figur A

141 T Spezial med 2 knapper

- Én bærerem i samsvar med figur B

172 RT spesial, 172 RTi, Saturn 10

- Én bærerem i samsvar med figur A + C (en knapp ved "C")

- Én bærerem i samsvar med figur A + D (en knapp ved "D")

142 T Spezial

- Én bærerem i samsvar med figur C (en knapp ved "C")

- Én bærerem i samsvar med figur D (en knapp ved "D")

- Fest begge bæreremmene til bæreremringene som finnes på beholderen.

- Skru fast sprøyteslangen til beholderen (**figur E*****) og sprøyterøret til hurtigstengeventilen.
- Skru ut pumpen ved å skru mot venstre (mot urviserretningen). Frigjør først pumpestangen. Drei 180° og overfør skrukraften over ryggen av forriglingstappene på pumpehuset.

- Fyll beholderen. NB! Overhold maks. transportmengde (jfr. tekniske data). Riktig dosering og konsentrasjon etter forskrifter fra sprøytemiddelprodusenten. Viktig! Før sprøytemiddelutstyret fylles må det forsikres om at anvisningene om spesielle farer (R-Sätze/GefStoffV) og sikkerhetsråd (S-Sätze/GefStoffV) overholdes. Ved antennelige, eksplosive stoffer (lettantennelig «F» og høyantennelig «F+») er tilleggsbetegnelser som kreves ifølge forordning om brennbare væsker. Det må sikres tilstrekkelige forholdsregler slik at det under fylling og sprøyting ikke kan forekomme flammeverkning (sikkerhetsanvisning nr. 5). Det må brukes flammerekylsikring med jordtilkoping (fig. F) (jfr. GLORIA spesialtilbehør art. nr. 726035.0000) og utstyret må jordes: Det kan brukes vanlig jordkabel som kan kjøpes i vanlig handel. Kabelenden festes med jordingslask.

- Sett inn pumpen og skru den til.
- Betjen pumpen inntil det er oppnådd et driftsovertrykk på 6 bar i beholderen (rød strek på manometeret).
- Noen apparatvarianter er utstyrt med en kompressortilkopling. Dersom denne brukes, må følgende overholdes:

N

- Kompressor lastetrykk hhv. trykklufttilførsel maks. 6 bar.
- Før lading pass på at pumpehåndtaket står i riktig stilling.
- Maks. anb. fyllmengde må ikke overskrides.
- Bruk av rekylventilen i kompressor-tilkoplingen må ikke fjernes under pålading av beholderen.

Sprøyting

- Sprøyteprosessen settes i gang ved å trykke ned betjeningshendelen på hurtigstengeventilen. Når hendelen slippes, stanses sprøytingen umiddelbart.
- Optimalt sprøytestrykk for best mulig fordeling av sprøytemiddelet er 2-6 bar.

Tømming og vedlikehold

- Trykk på trykkavlastningsventilen - rød trykknapp - inntil apparatet er trykkløst.
- Pumpen løsnes nå forsiktig ved å dreie den noen tørn motsatt urviserretningen, slik at eventuell gjenstående trykkluft i beholderen kan unnslippe. Først nå skrur pumpen helt ut og fjernes fra beholderen.

- Etter hver gangs bruk skal apparatet rengjøres grundig med vann (skylles flere ganger) og settes, eller fortrinnsvis henges, til tork i åpen tilstand og med åpningen ned.
- Apparatet lagres uten trykk.
- Filterrøret: For rengjøring av hurtigstengeventilen må håndtaket skrues av. NB! Gjør apparatet trykkfritt først.
- Levetiden blir forlenget betydelig dersom pakningsringen mellom pumpe og beholder, samt den indre O-ringen, av og til blir innsatt med harpiks og syrefritt fett.
- Beskytt apparatet mot frost.
- Det er forbudt å foreta utbedringsarbeid på beholderen (sveising, loding).
- For å få til en optimal rengjøring av sprøyteapparatet og en sikker nøytralisering av sprøytemiddelrester, tilrår vi bruk av GLORIA spesial-aktivt-kull, art. nr. 263.0000.
- **Viktig anvisning:** Unormalt store påkjenninger på utstyret som følge av måten det brukes på (inkludert transport til bruksstedet og oppbevaring når det ikke er i bruk), påvirkninger fra omgivelsene (gjelder ruksstedet og oppbevaringsstedet) samt mangelfullt vedlikehold og leie, kan føre til unormal slitasje på apparatet.

Det må i slike tilfeller kontrolleres nøye hver gang apparatet brukes, at det befinner seg i en trygg og drifts-sikker tilstand, og i det minste må det sjekkes for utvendige, synlige skader. Spesielt når det viser seg sikkerhets-messig betenkelige mangler, men i det minste hver 12. måned, skal en sakkyndig instans og da helst produ-

sentens vedlikeholdstjeneste, undersøke om fortsatt bruk vil være sikker.

De nasjonale retningslinjene som gjelder for arbeidervern på bruks-stedet samt de nasjonale forskrift-ene for bruken må overholdes.

***Figur E gjelder ikke alle varianter

Tekniske endringer forbeholdes

CE-konformitetserklæring for en byggegruppe etter artikkel 3, avsnitt 2 i retningslinjen for trykkapparater 97/23/EU

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7 · D-58456 Witten

bekrefter at høyeffektsprøyteapparatene

Art.-nr.	EU-byggemønster-kontrollbevis nr.
----------	-----------------------------------

171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
-------------------------------------	-----------------------

142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
---------------	-----------------------

141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
---------------	-----------------------

176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51
--------------------------------------	-----------------------

stemmer overens med retningslinjen for trykkapparater 97/23/EU og anerkjente regler for teknikk samt med EU byggemønster-kontrollbevis for RW TÜV Systems GmbH 45138 Essen.

Fremgangsmåten for konformitetsvurderingen av komponentgruppen og av beholderen baserer seg på modulene B + C1 (vedlegg III) til retningslinje 97/23/EU.

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek · (Konstruksjonsleder)

FIN

Tekniset tiedot

Paineruskut	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Satum 5	Satum 10	172 RTi	176 Ti
Suurin täyttömäärä (l)	5	10	10	5	5	10	10	5
Säiliön kokonaisilavuus (l)	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
Säiliitä käytönpaine 6 baria	x	x	x	x	x	x	x	x
Säiliitä käyttölämpötila 0°C - +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Suurin paineen muutos 0 bar - 6 bar:	maks. kuormituksen muutos 5000							

Varoventtiili

Tunnusmerkki

Säätömutteri 2 porauksella \varnothing 2 mm

Suuttimet

Ruiskutuskuva/ruiskutuskuilma

Viuhka/80°

Kartio/55°

Suurin syöttömäärä

Takaiskuoima suuttimella

Ruisku on öljynkestävä

-	-	-	-	-	x	-	-	-
x	x	x	x	x	-	-	x	x
1 l/min.	2,23 l/min.	2,23 l/min.	1 l/min.	1 l/min.				
< 5N								
x	x	x	x	x	x	-	-	-

Erikoistarvikkeita on saatavilla alan liikkeissä.

Sisällysluettelo

Tekniset tiedot	70
Tärkeitä turvallisuusohjeita	71
Käyttöönotto	72
Ruiskutus	73
Tyhjennys ja huolto	73
Vaatimustenmukaisuusvakuutus	74

Tärkeitä turvallisuusohjeita

Ammattikäyttöön tarkoitettujen GLORIA laitteiden korjauksia saavat tehdä ainoastaan GLORIA palvelupisteet.

Varaosat tulisi tilata GLORIA asiantuntijaliikkeestä.

- GLORIA paineruiskut sopivat sekä koti- että ammattikäyttöön nesteiden ruiskutukseen.
- Ainoastaan markkinoilla yleisten, puhtaiden aineiden käyttö on sallittua (pH-arvo on 5-10). Ainesekoituksia käytettäessä on vaarana, että odottamattomia, vaarallisia kemiallisia reaktioita muodostuu. Happamien aineiden joiden pH-arvo on ≤ 5 sekä liuottimien ja voimakkaasti syövyttävien aineiden käyttö säiliössä on kiellettyä.

- Ruiskutusainevalmistajan ilmoittamat turvallisuusohjeet on otettava huomioon.
- Ruisku on tarkastettava tarpeen mukaan, kuitenkin vähintään 12 kuukauden välein, jotta vaaraton käyttö olisi taattua. Jos ruisku on pitkään käyttämättömänä, tarkastusta voidaan siirtää seuraavaan käyttöönottoon saakka (katso tyhjennys ja huolto).
- Toiminta on tarkastettava aina ennen ruiskun käyttöönottoa ja etenkin letkuliitännän ja ruuviiliitäntöjen tiiviys on tarkastettava. Säiliö on tarkastettava mahdollisilta halkeamilta, kulumiselta ja korroosiolta.
- Syttyviä ja räjähtäviä sekoituksia ei saa käyttää.
- Ruiskutusaineiden säilyttäminen säiliössä on kiellettyä.
- Ruiskua ei saa jättää pitkäksi aikaa auringonpaisteeseen. Yli 50°C käyttölämpötilaa ei saa ylittää.
- Pidä lapset loitolla ruiskusta käytön ja säilytyksen aikana. Älä jätä täytettyä ruiskua ilman valvontaa käyttopaikalle.
- Katso, että ruiskutusalueella ei ole kele ketään ruiskutuksen aikana.
- Säiliö on puhdistettava huolellisesti heti käytön jälkeen. Sen annetaan sitten kuivaa hyvin.

FIN

● Huom!

Valmistaja ei tuotevastuulain mukaan vastaa ruiskun aiheuttamista vahingoista, jos ne ovat aiheutuneet ruiskun virheellisestä korjauksesta tai jos vaihto-osina ei ole käytetty alkuperäisiä GLORIA-osia ja korjaus on annettu muun kuin valtuutetun huoltoliikkeen tehtäväksi.

- Ennen jokaista käyttöönottoa on turvaventtiili (**kuva A**) (täyttösuppilon alapuolella) tarkastettava! Tarkastusta varten pumppu asetetaan paikalleen ja ruuvataan kiinni. Pumppua käytetään niin kauan, kunnes painemittarissa ei enää voida havaita painennousua (turvaventtiili päästää painetta). Painemittarin osoittama suurin paine ei saa ylittää 6,6 baria.

Käyttöönotto



● Asenna kantohihna

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5 2 nappia

- kantohihna kuvan A mukaan

141 T Spezial, 2 nappia

- kantohihna kuvan B mukaan

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- kantohihna kuvien A + C mukaan (kuva "C" yksi nappi)
- kantohihna kuvien A + D mukaan (kuva "D" yksi nappi)

142 T Spezial

- kantohihna kuvan C mukaan (kuva "C" yksi nappi)
- kantohihna kuvan D mukaan (kuva "D" yksi nappi)
- tämän jälkeen kiinnitetään molemmat kantohihnat säiliössä olevaan kantohihnalenkkiin.

- Kierrä letku säiliöön ja suihkuputki laukaisimeen. (**kuva E*****)
- Kierrä pumppu ulos vastapäivään. Poista lukitus ja käännä kahvasta 180°, kierrä pumppu ulos.
- Säiliö täytetään. Huomioi suurin sallittu täyttömäärä (katso tekniset tiedot).

Oikea sekoitussuhde otettava huomioon ainevalmistajan ohjeiden mukaisesti.

- Aseta pumppu paikalleen ja ruuvaa se kiinni.
- Käytä pumppua, kunnes säiliössä on 6 bar käyttöpain (punainen merkki- viiva painemittarissa).
- Muutamat ruiskumallit on varustettu kompressoriliitännällä. Sitä käytettäessä on huomioitava seuraavat seikat:
 - Kompressorin latauspaine tai paineilmapullon paine enintään 6 bar.
 - Ennen paineistusta on tarkistettava, että pumpun kahva on lukitussa asennossa.
 - Suurinta sallittua täyttömäärää ei saa ylittää.
 - Kompressoriliitännän takaiskuventtiiliin sisäkettä ei saa poistaa säiliön täyttöä varten.

Ruiskutus

- Ruiskutus käynnistyy, kun pikasulkuventtiiliin käyttökahva painetaan alas. Kun laukaisukahvasta päästetään irti keskeyty ruiskutus välittömästi.
- Ihanteellinen ruiskutuspain (2-6 baria).

Tyhjennys ja huolto

- Paina paineenalennusventtiiliä -punainen painonappi- kunnes laite on paineeton.
- Pumppu irrotetaan varovasti kiertämällä ensin muutamia kierroksia vastapäivään, jotta säiliöön mahdollisesti jäänyt paineilma voisi haihtua. Ruuvaa vasta sen jälkeen pumppu kokonaan irti ja ota se pois säiliöstä.
- Puhdista ruisku jokaisen käytön jälkeen perusteellisesti vedellä ja anna kuivua avoimena, jos mahdollista, täyttöaukko alaspäin.
- Laite varastoidaan paineettomana.
- Puhdistusta varten täytyy kahvan pikasulkuventtiili ruuvata irti. Huom! Ruisku on sitä ennen tehtävä paineettomaksi.
- Käyttöikä pitenee huomattavasti, kun pumpun ja säiliön välinen tiivisterengas ja sekä sisäinen O-rengas voidellaan silloin tällöin hartsittomalla ja hapottomalla rasvalla.
- Suojaa ruisku pakkaselta.
- On kiellettyä itse korjata ruiskua (hissata, juottaa). Toimipisteessä tulee noudattaa työturvallisuutta ja käyttöä koskevia kansallisia määräyksiä.

FIN

***Kuvaa E ei ole kaikille malleille

Muutokset teknisiin tietoihin pidätetään

Paineastioista annetun direktiivin

Osaryhmän EY vaatimustenmukaisuusvakuutus, joka vastaa paineestioista annetun direktiivin 97/23/EY artiklan 3 kohtaa 2.

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

vakuuttaa, että paineiskuut

Tuotenumero	Tuotenumero EY- tyyppitarkastustodistus no
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

ovat paineestioista annetun direktiivin 97/23/EY ja tekniikan vakiintuneen käytännön, sekä EY tyyppitarkastustodistuksen RW-TüV Systems, 45138 Essen mukaiset.

Osaryhmän ja paineestioiden vaatimustenmukaisuuden arviointimenettely perustuu direktiivin 97/23/EY moduuleihin B + C1 (liite III).

Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Suunnittelujohtaja)

Τεχνικά χαρακτηριστικά

	141 T Spezial	142 T Spezial	172 RT Spezial	176 T Spezial	Saturn 5	Saturn 10	172 RTi	176 Ti
Συσκευές ψεκασμού υψηλής απόδοσης	5	10	10	5	5	10	10	5
μέγιστη ποσότητα πλήρωσης σε λίτρα	8	13,7	13,7	8	8	13,7	13,7	8
συνολική περιεκτικότητα δοχείου σε λίτρα	x	x	x	x	x	x	x	x
επιτρεπτή υπερπίεση λεπουργίας 6 bar	x	x	x	x	x	x	x	x
επιτρεπτή θερμοκρασία λεπουργίας 0 έως +50°C	x	x	x	x	x	x	x	x
Πλήρης αλλαγή πίεσης 0 bar - 6 bar:	μέγιστος αριθμός αλλαγής φορτίου: 5000							
Βαλβίδα ασφαλείας χαρακτηρισμός	παξιμόδι ρύθμισης με 2 σπές \varnothing 2 mm							
Στόμιο: (σειρά)								
εικόναγωνία ψεκασμού	-	-	-	-	x	x	-	-
Πλάτι ακτινοβολία / 80°	x	x	x	x	-	-	x	x
γωνιώδης κώνος 55° (G-H-49-55)	1	1	1	1	2,23	2,23	1	1
μέγιστη μεταφερόμενη ποσότητα (λίτ./λεπτό)	κάτω των 5N							
δύναμη οπισθοδρόμησης ("κλώστημα") στο μπεκ								
Συσκευή ανθεκτική κατά λαδιών	x	x	x	x	x	x	-	-

Για ειδικά εξαρτήματα απευθυνθείτε στα ειδικά καταστήματα.

GR

GR

Πίνακας πριχομένων

Τεχνικά χαρακτηριστικά . . .	75
Σπουδαίες υποδείξεις ασφαλείας	76
Θέση σε λειτουργία για πρώτη φορά	80
Ψέκασμα	82
Άδειασμα και συντήρηση . .	82
Πιστοποιητικό καταλληλότητας	84

Σπουδαίες υποδείξεις ασφαλείας

Επισκευές συσκευών GLORIA για το σπίτι και τον κήπο επιτρέπεται να εκτελούνται μόνον από τις υπηρεσίες σέρβις GLORIA. Για ανταλλακτικά θα πρέπει να απευθύνεσθε στα ειδικά καταστήματα GLORIA. Αν δεν είναι δυνατή η άμεση προμήθειά τους, φροντίζουν να σας τα παραδώσουν χωρίς καθυστέρηση.

- Αυτές οι συσκευές ψεκασμού υψηλής ποιότητας της εταιρείας GLORIA είναι κατάλληλες για τη διασκόρπιση υγρών στους τομείς εργασίας για

χόμπι, σε χειροτεχνικά εργαστήρια και στη βιομηχανία.

- Επεξεργάζεστε αποκλειστικά και μόνο γνωστά στο εμπόριο και καθαρά προϊόντα (pH μικρότερο 5-10). Κατά την ανάμιξη διαφόρων προϊόντων μπορεί να προκύψουν απρόβλεπτες, επικίνδυνες χημικές αντιδράσεις. Υλικά με βαθμό οξύτητας pH μικρότερο ή ίσο του 5 καθώς επίσης και διαλυτικά και πολύ καυστικά υλικά δεν επιτρέπεται να εισέρχονται μέσα στο δοχείο.
- Προσέχετε τις οδηγίες ασφάλειας των εργοστασίων κατασκευής των ψεκαστικών υλικών. Ορισμένα ψεκαστικά υλικά απαιτούν μάσκες προστασίας της αναπνοής, προστατευτικά γυαλιά, προστατευτικά γάντια ή άλλα διάφορα προστατευτικά μέσα.
- Προσέχετε τις οδηγίες, οι οποίες ισχύουν για συσκευές ψεκασμού υγρών ZH 1/406:

Οι συσκευές ψεκασμού υγρών πρέπει να ελέγχονται ανάλογα με την εκάστοτε υφιστάμενη αναγκαιότητα, το αργότερο εντούτοις κάθε 12 μήνες, εκ μέρους ειδικευμένων προσώπων, τα οποία θα διαπιστώσουν, αν η συνέχιση της λειτουργίας των συσκευών αυτών μπορεί να γίνει χωρίς κίνδυνο. Προσέξτε τις οδηγίες του εργοστασίου κατασκευής. Σε περιπτώσεις συσκευών οι οποίες έχουν τεθεί εκτός λειτουργίας, πρέπει να αναβληθεί ο επόμενος έλεγχος τους μέχρι την επόμενη λήψη σε λειτουργία.

(Βλέπε κεφάλαιο με τίτλο "Αδειασμα και Συντήρηση")

- Μίγματα υλικών με ικανότητα ανάφλεξης και έκρηξης δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται. Εξαίρεση: Τα μίγματα αυτά επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται σε τομείς, οι οποίοι δεν διακινδυνεύουν από έκρηξη. Στις περιπτώσεις αυτές πρέπει να δοθεί προσοχή στις οδηγίες προστασίας

κατά εκρήξεων (EX-RL) και στον κανονισμό εύφλεκτων υγρών υλικών (VbF).

Τηρείτε τη συσκευή σας σε ένα χώρο ο οποίος πρέπει να αερίζεται καλά, μακριά από πηγές ανάφλεξης, σε χώρο όπου απαγορεύεται το κάπνισμα και όπου δεν βρίσκονται στην περιοχή της συσκευής εύφλεκτα υλικά. Το περιεχόμενο της συσκευής δεν επιτρέπεται να απορρίπτεται μέσα σε αποχετευτικά συστήματα.

Αποφεύγετε ηλεκτροστατικές φορτίσεις με γείωση της συσκευής (βλέπε κεφάλαιο με τίτλο "Αρχική λήψη σε λειτουργία της συσκευής").

Σε περίπτωση πυρκαγιάς χρησιμοποιήστε υλικά κατάσβεσης της φωτιάς της κατηγορίας Β (σκόνη, αφριστικό υλικό, διοξειδίου του άνθρακα ή ελαφορό νερό). Μη χρησιμοποιείτε συνηθισμένο νερό.

GR

- Πριν από κάθε νέα λήψη σε λειτουργία ελέγξτε τη λειτουργική ικανότητα της συσκευής ψεκασμού και ιδιαίτερα, όσον αφορά την στεγανότητα του σημείου σύνδεσης του πλαστικού σωλήνα και των υπόλοιπων βιδωτικών συνδέσεων της συσκευής. Ελέγχετε το υλικό της συσκευής, όσον αφορά την δημιουργία ρωγμών, την κόπωση του υλικού και σκουριές.
- Μετά κάθε χρήση της συσκευής καθαρίζετε αμέσως και συστηματικά το δοχείο. Ακολουθώντας στεγνώνετε το καλά (βλέπε κεφάλαιο με τίτλο "Αδειασμα και Συντήρηση"). Δεν επιτρέπεται η αποθήκευση ψεκαστικών υλικών μέσα στο δοχείο της συσκευής.
- Προβαίνετε σε επεξεργασία ψεκαστικών υλικών, τα οποία αποτελούν επιβάρυνση του περιβάλλοντος, κατά δυνατότητα στην άμεση περιοχή της εφαρμογής (σωστή δοσομέτρηση), και σε ενδιάμεση αποθήκευση υπόλοιπων του ψεκαστικού υλικού, τα οποία δεν μπορούν να αποφευχθούν, μέσα σε κατάλληλα δοχεία συγκέντρωσης, τα οποία πρέπει να μεταβιβάζονται ακολούθως στο σημείο παράδοσης ειδικών αποβλήτων. Προσέχετε το νόμο περί προστασίας των δημόσιων υδάτων (WHG) σε περίπτωση, κατά την οποία χρησιμοποιείτε υγρά, τα οποία διακινδυνεύουν το νερό. Προσέξτε επίσης τον κανονισμό, ο οποίος αφορά την αποθήκευση υγρών, τα οποία θέτουν σε κίνδυνο τα δημόσια νερά (VLwF) σε περιπτώσεις ενδιάμεσης αποθήκευσης των εφαρμοζόμενων υγρών. Προσέξτε τέλος το διάταγμα περί εφαρμογής εργατικών υλικών - Τεχνική Οδηγία που αφορά την προστασία του αέρα (Τεχνική Οδηγία περί αέρα).
- Μην εκθέτετε δοχεία, τα οποία είναι γεμισμένα με ψεκαστικό υλικό, για μεγαλύτερο χρονικό διάστημα σε ισχυρή ηλιακή ακτινοβολία. Δεν επιτρέπεται η υπέρβαση λειτουργικών

θερμοκρασιών άνω των 50 βαθμών Κελσίου.

- Τηρείτε τη συσκευή σας κατά τέτοιο τρόπο, ώστε να μη μπορεί να έλθει στα χέρια μικρών παιδιών. Μην αφήνετε χωρίς επιτήρηση μία γεμισμένη συσκευή στον τόπο της εφαρμογής της.
- Κατά τη διάρκεια της διαδικασίας ψεκασμού δεν επιτρέπεται να βρίσκονται άλλα πρόσωπα στην περιοχή, όπου δημιουργείται το νέφος του ψεκασμού.
- Μετά την χρήση της συσκευής πρέπει να γίνει αμέσως συστηματικό καθάρισμα του δοχείου της συσκευής. Ακολουθώς πρέπει να στεγνωθεί καλά.
- Σύμφωνα με το νόμο περί ευθύνης προϊόντων σας καταστούμε ρητά προσεκτικούς στο γεγονός, ότι δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για βλάβες, οι οποίες μπορεί να προκύψουν από τη χρήση της συσκευής αυτής, εφόσον οι βλάβες αυτές δημιουργήθηκαν λόγω

ανάρμοστης επιδιόρθωσης επί της συσκευής ή σε περίπτωση, κατά την οποία έγινε εφαρμογή νέων ανταλλακτικών, τα οποία δεν είναι γνήσια ανταλλακτικά της εταιρείας GLORIA, και εφόσον η επιδιόρθωση της συσκευής σας δεν διενεργήθηκε από την υπηρεσία μας σέρβις πελατείας ή από ένα εξουσιοδοτημένο ειδικό πρόσωπο. Ο κανονισμός αυτός ισχύει επίσης και για τα συμπληρωματικά εξαρτήματα της συσκευής.

- Πριν από κάθε έναρξη της λειτουργίας της συσκευής πρέπει να γίνεται έλεγχος της βαλβίδας ασφάλειας (Εικ. Α) (κάτω από τη χοάνη τροφοδότησης)! Για το σκοπό αυτό πρέπει να εφαρμοστεί και να βιδωθεί η αντλία. Αφήστε να λειτουργήσει λίγο η αντλία, μέχρις ότου δε διαπιστωθεί στο μανόμετρο καμμία αύξηση της πίεσης (στη βαλβίδα ασφάλειας προκύπτει τότε έξοδος υπερπίεσης). Κατά τη διαδικασία αυτή δεν επιτρέπεται να προκύψει

GR

υπέρβαση της ανώτατης πίεσης, η οποία ενδεικνύεται στο μανόμετρο, πάνω από 6,6 ατμόσφαιρες (bar).

Θέση σε λειτουργία για πρώτη φορά



- Τοποθέτηση του μάντα μεταφοράς

176 T Spezial, 176 Ti, Saturn 5
με 2 κουμπιά

- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με την απεικ. A

141 T Spezial με 2 κουμπιά
- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με την απεικ. B

172 RT Spezial, 172 RTi, Saturn 10

- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με τις απεικ. A+C (με ένα κουμπί στο "C")
- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με τις απεικ. A + D (με ένα κουμπί στο "D")

142 T Spezial

- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με την απεικ. C (με ένα κουμπί στο "C")

- έναν μάντα μεταφοράς σύμφωνα με την απεικ. D (με ένα κουμπί στο "D")
- ακολούθως στερεώστε και τους δύο μάντες μεταφοράς στο κρεμαστάρι των μάντων που βρίσκεται στο δοχείο.

- Ο αγωγός ψεκασμού να βιδωθεί στο δοχείο (Εικ. E^{***}) και ο σωλήνας ψεκασμού στη βαλβίδα ταχείας αναστολής. Εκτέλεση δοκιμής με νερό.
- Η αντλία να ξεβιδωθεί με περιστροφή προς τα αριστερά - προηγουμένως όμως να ξεμανδαλωθεί η ράβδος αντλίας - να περιστραφεί κατά 180° και να ματαδοθεί η πίεση βιδώματος πάνω από τη ράχη των πείρων μανδάλωσης στο κέλυφος της αντλίας.
- Γεμίστε το δοχείο. Προσοχή! Προσέξτε την ανώτατη ποσότητα γεμίσματος (βλέπε κεφάλαιο με τον τίτλο "Τεχνικά Στοιχεία"). Εφαρμόζετε τη σωστή δοσομέτρηση και συγκέντρωση του υλικού

ψεκασμού μέσα σε διαλύματα σύμφωνα με τον κανονισμό του εργοστασίου κατασκευής του ψεκαστικού υλικού. Σπουδαία οδηγία! Πριν από το γεμίσμα της συσκευής ψεκασμού πρέπει να δοθεί προσοχή στις οδηγίες, οι οποίες αναγράφονται επί της συσκευασίας των χημικών υλικών, όσον αφορά τους εκάστοτε υφιστάμενους ειδικούς κινδύνους (Κανόνες R/Κανονισμός περί επικίνδυνων υλικών), καθώς επίσης και στις οδηγίες ασφάλειας (Κανόνες S/Κανονισμός περί επικίνδυνων υλικών). Σε περιπτώσεις εύφλεκτων και εκρηκτικών υλικών (υλικά με ελαφρά ευφλεκτικότητα "F" και με μεγάλη ευφλεκτικότητα "F+") είναι απαραίτητοι συμπληρωματικοί χαρακτηρισμοί σύμφωνα με τον κανονισμό περί εύφλεκτων υγρών υλικών. Με την λήψη κατάλληλων μέτρων πρέπει να δοθεί προσοχή, ώστε κατά τη διάρκεια του γεμίσματος

του δοχείου της συσκευής με ψεκαστικό υλικό και κατά τη διάρκεια του ψεκασμού να μη μπορεί να δημιουργηθεί φλόγα φωτιάς. (Οδηγία ασφάλειας αρ. 5)

Η συσκευή αυτή διαθέτει ασφάλεια για τη αντίκρουση φλόγας μέσω συνδετικής γείωσης (απεικόνιση F) (βλέπε ειδικό εξάρτημα της εταιρείας GLORIA, αρ. προϊόντος 726035.0000). Η συσκευή πρέπει να γειωθεί: Για το σκοπό αυτό μπορεί να γίνει εφαρμογή ενός συνηθισμένου στο εμπόριο καλωδίου γείωσης. Το άκρο του καλωδίου αυτού πρέπει να συνδεθεί σταθερά με το έλασμα γείωσης της συσκευής.

- Περάστε την αντλία και βιδώστε την.
- Χειρισμός της αντλίας μέχρι που να επιτευχθεί στο δοχείο μια υπερπίεση λειτουργίας 6 bar (κόκκινη γραμμή στο μανόμετρο).
- Μερικές κατασκευαστικές παραλλαγές της συσκευής αυτής διαθέτουν σύνδεση συμπίεστη.

GR

Κατά τη χρησιμοποίηση της σύνδεσης αυτής πρέπει να δοθεί προσοχή στα ακόλουθα:

- Η ανώτατη πίεση φόρτισης του συμπιεστή ή της τροφοδότησης πεπιεσμένου αέρα αποτελεί 6 bar.

- Πριν από τη φόρτιση πρέπει να δοθεί προσοχή στο γεγονός, ότι η χειρολαβή της αντλίας πρέπει να βρίσκεται εφαρμοσμένη στη συνδετική ρυθμιστική θέση.

- Η κατά ανώτατο όριο επιτρεπόμενη ποσότητα γεμίσματος του δοχείου της συσκευής δεν πρέπει να υποστεί υπέρβαση.

- Η εφαρμογή της βαλβίδας οπισθοδρομικής κρούσης στο σημείο σύνδεσης του συμπιεστή δεν επιτρέπεται να αφαιρεθεί για τη φόρτιση του δοχείου.

Ψέκασμα

- Πατώντας προς τα κάτω τον μοχλό χειρισμού στη βαλβίδα ταχείας αναστολής ενεργοποιείται ο ψεκασμός. Άμεση διακοπή μόλις αφεθεί ελεύθερος ο μοχλός χειρισμού.

- Η ιδανική πίεση ψεκασμού για την επίτευξη της καλύτερης δυνατής κατανομής του ψεκαστικού υλικού αποτελεί 2-6 bar.

Άδειασμα και συντήρηση

- Χειρισμός ανακούφισης πίεσης - με πάτημα του κόκκινου κουμπιού - μέχρι που να μην επικρατεί πίεση στη συσκευή.
- Η αντλία ξεβιδώνεται με στροφές προς τα αριστερά, στην αρχή μόνον λίγες στροφές, για να εξέλθει ο υπόλοιπος αέρας που υπάρχει ενδεχομένως στο δοχείο. Κατόπιν να ξεβιδωθεί πλήρως η αντλία και να αφαιρεθεί από το δοχείο.
- Μετά από κάθε χρήση πρέπει να καθαρίζεται η συσκευή καλά με νερό (να ξεπλυθεί πολλές φορές) και αφήστε την ανοιχτή, κατά δυνατότητα κρεμασμένη με το άνοιγμα προς τα κάτω, να στεγνώσει.
- Το μηχάνημα δεν πρέπει να βρίσκεται υπό πίεση όταν αποθηκεύεται.

- Σωληνάκι με τρυπητό: Για το καθάρισμα του εξάρτηματος αυτού ξεβιδώστε τη βαλβίδα ταχείας σύνδεσης επί της χειρολαβής. Προσοχή! Η πίεση εντός της συσκευής πρέπει να εκμηδενιστεί προηγουμένως.
- Η μακροζωία της συσκευής αυξάνεται σημαντικά, όταν κάπου κάπου ο στεγανοποιητικός δακτύλιος μεταξύ αντλίας και δοχείου όπως και το εσωτερικό λαστιχάκι λιπαίνονται με ρητίνη και και με λιπαντικά που δεν περιέχουν οξέα.
- Προστατεύετε τη συσκευή σας κατά παγωνιάς.
- Απαγορεύεται η διενέργεια εργασιών επιδιόρθωσης επί του δοχείου της συσκευής (ηλεκτροσυγκολλήσεις, θερμικές συγκολλήσεις).
- Για να επιτευχθεί ιδανικό καθάρισμα των συσκευών ψεκασμού και ασφαλή εξουδετέρωση των κατάλοιπων μέσω ψεκασμού, συνιστούμε τη χρήση του ειδικού ενεργού άνθρακα, κωδ. παραγγελίας 263.0000.
- Σπουδαία υπόδειξη: Ισχυρή καταπόνηση της συσκευής λόγω του τρόπου εργασίας (συμπεριλαμβανομένης της μεταφοράς της στον τόπο χρήσης και, όταν δεν χρησιμοποιείται, στον τόπο φύλαξης), επιρροές του περιβάλλοντος και, όταν δεν χρησιμοποιείται, στον τόπο φύλαξης), ελλειπή συντήρηση και περιποίηση, μπορεί να έχουν σαν αποτέλεσμα την πρόωρη φθορά της συσκευής. Γι' αυτό θα πρέπει πριν από κάθε χρήση να ελέγχεται η ασφαλής και ικανή προς λειτουργία κατάσταση της συσκευής - τουλάχιστον όμως να ελέγχεται, αν εξωτερικά φέρει βλάβες που διακρίνονται με γυμνό οφθαλμό. Ιδιαίτερα όταν παρουσιασθούν ελλείψεις, οι οποίες μπορεί να είναι επικίνδυνες για την ασφάλεια της συσκευής, τουλάχιστον όμως κάθε 12 μήνες, πρέπει ειδικοί, καλύτερα όμως η υπηρεσία σέρβις του κατασκευαστή, να ελέγχουν, αν εξακολουθεί να είναι ακίνδυνη οι λειτουργία της συσκευής.

GR

Θα πρέπει να τηρούνται οι ισχύουσες εθνικές διατάξεις σχετικά με την ασφάλεια κατά την εργασία καθώς και οι ισχύουσες εθνικές διατάξεις για τη λειτουργία.

*** Εικ. Ε δεν ισχύει για όλες τις παραλλαγές
Επιφυλασόμεθα για τεχνικές αλλαγές

CE Πιστοποιητικό καταλληλότητας για συγκρότημα σύμφωνα με το άρθρο 3, παράγραφος 2 της οδηγίας 97/23/ΕΟΚ περί πιστικών

Το εργοστάσιο

GLORIA Haus- und Gartengeräte GmbH
Därmanbusch 7
D-58456 Witten

βεβαιώνει ότι τα ψεκαστικά μηχανήματα υψηλής ισχύος

Τύπος	Βεβαίωση ελέγχου δείγματος κατασκευής από την ΕΟΚ
171..., 71..., 79..., 97..., 197...	04 2021 45 002 000 49
142..., 69...	04 2021 45 002 000 48
141..., 68...	04 2021 45 002 000 50
176..., 177..., 76..., 96..., 196...	04 2021 45 002 000 51

συμφωνούν με την οδηγία περί πιστικών 97/23/ΕΟΚ και τους αναγνωρισμένους κανόνες της τεχνολογίας καθώς και με τις βεβαιώσεις ελέγχου δείγματος κατασκευής ΕΟΚ του Κέντρου Τεχνικού Ελέγχου RW-TÜV περί τεχνολογίας εγκαταστάσεων 45138.

Η μέθοδος αξιολόγησης της συμμόρφωσης του συγκροτήματος και του δοχείου βασίζεται στις ενότητες B + C1 (Παράρτημα ΙΙΙ) της οδηγίας 97/23/ΕΟΚ.

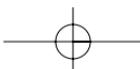
Wadersloh, 23.09.05



Hans-Georg Wellerdiek
(Προϊστάμενος κατασκευών)



A series of 20 horizontal lines for writing, arranged in a column. The lines are evenly spaced and extend across most of the page width.





A series of 18 horizontal lines for writing, arranged in a column. The lines are evenly spaced and extend across most of the page width.

